

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 4

**Bewilligungen im öffentlich
geförderten sozialen Wohnungsbau**

4. Vierteljahr und Jahr 1966



Bestellnummer: E 4 - vj 4/66

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3
Tabellenteil:	
1 Wohnungen und Finanzierungsquellen	8
2 Objektbezogene Beihilfen	10
3 Wohnungsbindungen	10
4 Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern	11
5 Bildung von privatem Wohnungseigentum	11
6 Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart	
a) Durch Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben.	12
b) Durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt geförderte Bauvorhaben	13
7 Volumen und veranschlagte Herstellungskosten vollge- förderter reiner Wohnbauten	14
8 Wohnungen nach Raumzahl und Fläche	17
9 Eigentumsformen	18
10 Geschoßzahl vollgeförderter reiner Wohnbauten	18
11 Förderungsformen des sozialen Wohnungsbaues 1965 und 1966 nach Ländern	19
12 Wohnungen und Finanzierungsquellen im Jahr 1966	20
13 Geförderte Wohnungen 1966 nach Gebäudearten und Ländern	22
14 Eigentum an Wohngebäuden und Wohnungen des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaues 1966 nach Ländern	22
15 Wohnungsgrößen der vollgeforderten reinen Wohnbauten 1966	22

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in Fachserie E,
Reihe 4, Heft 4. Vj. und Jahr 1963 enthalten

Erschienen im Juni 1967

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung
werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit Kennziffer F II veröffentlicht.

Einführung

Die Bewilligungen im vierten Vierteljahr 1966

Im vierten Quartal 1966 wurden im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus öffentliche Mittel für die Errichtung von insgesamt 51 500 Wohnungen (darunter 43 400 in vollgeforderten reinen Wohnbauten) bewilligt. Die Zahl der Wohnungen, für die öffentliche Förderungsmittel bewilligt wurden, lag damit im Berichtszeitraum erheblich unter der des letzten Quartals 1965 (- 39 %).

In fast allen Bundesländern wurden im Vergleich zu 1965 weniger Wohnungen gefördert. In Nordrhein-Westfalen allein waren es fast 24 000 Einheiten weniger als im gleichen Zeitraum 1965. Lediglich in den Ländern Schleswig-Holstein und Niedersachsen war ein größeres Förderungsvolumen zu verzeichnen.

1. Im 4. Vierteljahr 1966 geförderte Wohnungen nach Förderungstypen

Land	Alle Bauvorhaben zusammen							Vollgeforderte reine Wohnbauten						
	Wohnungen insgesamt	davon gefördert durch						Wohnungen insgesamt	davon gefördert durch					
		Kapitalhilfen allein	objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt			
			Anzahl	%	Anzahl	%			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Schleswig-Holstein	5 532	1 556	28,1	-	-	3 976	71,9	5 357	1 431	26,7	-	-	3 926	73,3
Hamburg	3 257	571	17,5	-	-	2 686	82,5	3 118	552	17,7	-	-	2 566	82,3
Niedersachsen	3 804	791	20,8	86	2,3	2 927	76,9	3 489	476	13,6	86	2,5	2 927	83,9
Bremen	689	160	23,2	-	-	529	76,8	547	159	29,1	-	-	388	70,9
Nordrhein-Westfalen	20 514	1 013	5,0	1 320	6,4	18 181	88,6	18 054	755	4,2	1 089	6,0	16 210	89,8
Hessen	2 739	111	4,0	101	3,7	2 527	92,3	2 529	76	3,0	100	4,0	2 353	93,0
Rheinland-Pfalz	1 435	104	7,2	-	-	1 331	92,8	1 274	82	6,4	-	-	1 192	93,6
Baden-Württemberg	4 814	52	1,1	-	-	4 762	98,9	3 695	48	1,3	-	-	3 647	98,7
Bayern	3 845	258	6,7	-	-	3 587	93,3	3 213	125	3,9	-	-	3 088	96,1
Saarland	561	69	12,3	-	-	492	87,7	393	64	16,3	-	-	329	83,7
Berlin (West)	4 302	1 295	30,1	112	2,6	2 895	67,3	1 752	36	2,1	7	0,4	1 709	97,5
Bundesgebiet	51 492	5 980	11,6	1 619	3,2	43 893	85,2	43 421	3 804	8,8	1 282	2,9	38 335	88,3

Für die Finanzierung der im Berichtsquartal voll oder teilweise geförderten Bauvorhaben wurden über 3,4 Mrd. DM veranschlagt; d.s. rund 1,9 Mrd. DM (36 %) weniger als im vierten Quartal 1965.

Nach der Form, in der die öffentlichen Wohnungsbauförderungsmittel zur Verfügung gestellt werden, überwiegt weiterhin die "Mischförderung". Ihr Anteil ist aber im Berichtszeitraum sowohl für alle Bauvorhaben zusammen (84 %) als auch für die vollgeforderten reinen Wohnbauten (88 %) im Vergleich zum vierten Quartal 1965 (89 % bzw. 93 %) zurückgegangen.

2. Im 4. Vierteljahr 1966 veranschlagte Finanzierungsmittel¹⁾ im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau nach Förderungstypen

Land	Alle Bauvorhaben zusammen								Vollgeforderte reine Wohnbauten							
	Finanzierungs- mittel insgesamt	davon gefördert durch						Finanzierungs- mittel insgesamt	davon gefördert durch							
		Kapitalhilfen allein	objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt					
			Mill. DM	%	Mill. DM	%			Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%		
Schleswig-Holstein	292,4	93,8	32,1	-	-	198,6	67,9	263,3	69,7	26,5	-	-	193,6	73,5		
Hamburg	196,8	59,6	30,3	-	-	137,2	69,7	185,3	53,2	28,7	-	-	132,1	71,3		
Niedersachsen	238,5	52,2	21,9	5,2	2,2	181,1	75,9	211,5	25,2	11,9	5,2	2,5	181,1	85,6		
Bremen	38,7	12,7	32,8	-	-	26,0	67,2	29,8	10,6	35,4	-	-	19,2	64,6		
Nordrhein-Westfalen	1 321,3	94,8	7,2	74,2	5,6	1 152,3	87,2	1 106,0	44,6	4,0	62,6	5,7	998,9	90,3		
Hessen	199,3	19,6	9,8	6,6	3,3	173,1	86,9	165,3	4,8	2,9	6,5	3,9	154,0	93,2		
Rheinland-Pfalz	108,0	19,6	18,2	-	-	88,4	81,8	78,2	4,1	5,2	-	-	74,1	94,8		
Baden-Württemberg	376,9	9,8	2,6	-	-	367,0	97,4	226,7	1,8	0,8	-	-	224,9	99,2		
Bayern	356,5	36,6	10,3	-	-	320,0	89,7	210,0	8,3	4,0	-	-	201,6	96,0		
Saarland	45,4	5,2	11,6	-	-	40,1	88,4	29,6	3,0	10,3	-	-	26,6	89,7		
Berlin (West)	228,5	52,2	22,8	5,5	2,4	170,8	74,8	103,2	1,8	1,7	0,7	0,7	100,7	97,6		
Bundesgebiet	3 402,2	456,1	13,4	91,4	2,7	2 854,6	83,9	2 608,9	227,0	8,7	75,0	2,9	2 306,9	88,4		

¹⁾ Gesamte Finanzierungsmittel einschl. der Kosten für die Baugrundstücke und deren Erschließung sowie der Baunebenkosten usw.

Förderung des sozialen Wohnungsbaues 1966

Gesamtüberblick

Im Bundesgebiet wurden 1966 öffentliche Wohnungsbauförderungsmitel für den Bau von 151 800 Wohnungen bewilligt, gegenüber 209 300 bzw. 260 300 Wohnungen in den beiden vorangegangenen Jahren. Damit hielt im Berichtsjahr die rückläufige Tendenz in der Förderung des sozialen Wohnungsbaues an und erreichte den niedrigsten Stand seit Aufnahme der Bewilligungsstatistik im Jahre 1953. Auf 10 000 Einwohner berechnet waren es nur noch 25 Wohnungen gegen 35 bzw. 45 Wohnungen in den Jahren 1965 und 1964. Der Rückgang im Jahre 1966 wäre noch beträchtlich größer gewesen, wenn nicht in den Ländern Schleswig-Holstein und Berlin (West), die zusammen gut ein Fünftel des Förderungsvolumens auf sich vereinigten, die Zahl der geförderten Wohnungen von 1965 auf 1966 bemerkenswert gestiegen wäre.

3. Geförderte Wohnungen im sozialen Wohnungsbau

Land	1964	1965	1966			auf 10 000 Ein- woh- ner
	Geförderte Wohnungen insgesamt		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber			
			1964	1965		
	1 000		%	Anzahl		
Schleswig-Holstein	13,4	9,3	12,8	- 4,2	+ 37,5	52
Hamburg	13,1	11,1	9,7	- 25,6	- 12,5	53
Niedersachsen	28,4	16,3	9,2	- 67,6	- 43,3	13
Bremen	7,0	4,2	4,3	- 38,5	+ 2,2	58
Nordrhein-Westfalen	94,4	81,2	50,9	- 46,1	- 37,4	30
Hessen	21,8	17,8	11,8	- 46,0	- 33,8	23
Rheinland-Pfalz	6,5	6,2	4,1	- 36,9	- 34,0	11
Baden-Württemberg	27,7	17,4	12,4	- 55,4	- 28,8	15
Bayern	28,2	27,6	16,7	- 40,7	- 39,4	16
Saarland	3,6	3,2	1,5	- 57,0	- 52,7	14
Berlin (West)	16,2	14,9	18,3	+ 12,9	+ 22,7	83
Bundesgebiet	260,3	209,3	151,8	- 41,7	- 27,5	25

Der Gesamtbedarf an Finanzierungsmitteln für die Durchführung dieser Wohnungsbauvorhaben wurde 1966 mit 10,1 Mrd. DM veranschlagt. Davon waren 3,2 Mrd. DM (32 %) als öffentliche Baudarlehen, 3,9 Mrd. DM (39 %) als Kapitalmarkthypotheken und 3,0 Mrd. DM (29 %) als sonstige - von den Bauherren beizubringende - Mittel vorgesehen. Die Anteile dieser Finanzierungsquellen blieben damit - bei einer allgemeinen Abnahme des gesamten Finanzierungsbedarfes um 22 % gegenüber 1965 - in etwa unverändert. Auf dem Kapitalmarkt behaupteten die Sparkassen und die Pfandbriefinstitute trotz eines leichten relativen Rückgangs der von ihnen bereitgestellten Hypotheken auch weiterhin die Spitze.

4. Veranschlagte Gesamtfinanzierungsmittel nach ihren Quellen

Förderungsform	Jahr	Geförder- te Woh- nungen insgesamt	Gesamtfinanzierungsmittel									
			insgesamt	Öffent- liche Hand	Kapital- markt	darunter				Sonstige Mittel	darunter	
						Pfand- brief- institute	Spar- kassen	Privat- u. Sozial- versiche- rungen	Bau- spar- kassen		Aufbau- dar- lehen ¹⁾	Echtes Eigen- kapital
Anzahl	Mill. DM								Mill. DM			
Vollgeforderte reine Wohnbauten												
Kapitalhilfen allein	1965	16 514	946,7	307,4	318,1	21,9	37,5	15,0	6,1	321,2	5,4	71,8
	1966	12 051	739,0	235,9	248,1	23,3	30,1	18,5	8,4	255,0	3,3	80,1
Objektbezogene Beihilfen allein	1965	2 823	152,6	13,0	55,0	38,5	36,4	13,5	7,6	84,6	1,3	78,2
	1966	2 798	156,8	9,3	80,1	23,2	38,0	20,7	14,2	67,4	1,0	78,3
Kapital- und objektbezogene Beihilfen gemischt	1965	162 714	9 341,2	3 139,1	3 786,9	29,5	45,0	15,8	4,3	2 415,2	5,2	75,9
	1966	113 655	6 961,3	2 313,3	2 870,8	26,9	42,7	17,4	5,5	1 777,2	3,2	79,0
Zusammen	1965	182 051	10 440,4	3 459,5	4 159,9	29,1	44,3	15,7	4,4	2 821,0	5,1	75,5
	1966	128 504	7 857,1	2 558,5	3 199,0	26,5	41,6	17,6	5,9	2 099,6	3,1	79,1
Sonstige Wohnbauten												
Alle Förderungsformen zusammen	1965	27 220	2 604,7	705,6	856,7	24,5	45,1	17,7	5,9	1 042,4	1,8	60,2
	1966	23 256	2 267,6	686,0	700,0	21,9	48,0	15,9	6,7	881,5	0,9	61,9
Sozialer Wohnungsbau insgesamt												
Alle Förderungsformen zusammen	1965	209 271	13 045,1	4 165,1	5 016,6	28,3	44,4	16,0	4,7	3 863,4	4,2	71,4
	1966	151 760	10 124,6	3 244,5	3 899,1	25,7	42,7	17,3	6,1	2 981,1	2,5	74,0

1) ... und Hauptentschädigung

Zusätzlich zu den aus öffentlichen Mitteln bewilligten Baudarlehen zur Schließung von Finanzierungslücken wurden 1966 noch befristete objektbezogene Finanzierungshilfen zur Senkung der laufenden Bewirtschaftungskosten in Höhe von jährlich 71,2 Mill. DM (1965: 92,5 Mill. DM) bewilligt, darunter 58,6 Mill. DM als verlorene Zuschüsse.

In vollgeforderten reinen Wohnbauten waren 1966 insgesamt 128 500 Wohnungen - mit einem Finanzierungsbedarf von 7,9 Mrd. DM - vorgesehen. Der Anteil dieser Wohnungen an der Gesamtzahl der geförderten Wohnungen war mit 85 % etwas geringer als 1965 (89 %).

Herstellungskosten

Aus den in den Anträgen auf Bewilligung öffentlicher Wohnungsbauförderungsmittel angegebenen Finanzierungsberechnungen für die vollgeforderten reinen Wohnbauten ergaben sich für 1966 Gesamtherstellungskosten je Wohnung von 61 800 DM. Davon entfielen 43 300 DM auf die reinen Baukosten, 7 100 DM auf die Grundstücks- und Erschließungskosten und 11 400 DM auf Bauneben- und sonstige Kosten. Letztere sind gegen 1965 mit einer Zunahme um 1 400 DM (14 %) relativ stärker gestiegen als die reinen Baukosten, die um 2 100 DM (5,1 %) höher waren.

5. Gesamtherstellungskosten der vollgeforderten reinen Wohnbauten 1966 nach Ländern

Land	Gesamtherstellungskosten je Wohnung	Davon entfielen auf									
		Baugrundstücksverte und Erwerbskosten		Erschließungskosten der Baugrundstücke		Kosten der Gebäude (reine Baukosten)		Baunebenkosten		Kosten der Außenanlagen u. sonst. Kosten	
		DM	%	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
Schleswig-Holstein	50 700	3 300	6,5	2 800	5,5	36 600	72,2	5 300	10,4	2 700	5,4
Hamburg	58 800	6 300	10,7	2 700	4,7	42 300	71,9	7 500	12,7	-	-
Niedersachsen	62 000	3 700	6,0	3 200	5,2	44 500	71,7	7 300	11,8	3 300	5,3
Bremen	52 700	4 400	8,4	2 700	5,1	35 500	67,4	8 000	15,2	2 100	3,9
Nordrhein-Westfalen	64 100	4 800	7,4	2 200	3,5	41 700	65,1	7 400	11,6	8 000	12,4
Hessen	60 700	4 200	6,9	2 400	3,9	46 600	76,8	4 700	7,8	2 800	4,6
Rheinland-Pfalz	65 700	4 500	6,9	2 400	3,6	49 100	74,7	5 400	8,2	4 300	6,6
Baden-Württemberg	63 100	5 500	8,8	1 900	3,0	48 300	76,5	5 000	7,9	2 400	3,8
Bayern	64 400	6 900	10,8	2 600	4,1	45 700	70,9	5 500	8,5	3 700	5,7
Saarland	79 300	4 200	5,3	1 400	1,8	68 400	86,2	3 900	4,9	1 400	1,8
Berlin (West)	62 900	4 100	6,5	1 100	1,6	45 700	72,7	6 800	10,9	5 200	8,3
Bundesgebiet	61 800	4 800	7,8	2 300	3,7	43 300	70,1	6 500	10,5	4 900	7,9
davon:											
Mehrfamilienhäuser	50 400	3 500	7,1	1 900	3,7	34 900	69,1	5 900	11,7	4 200	8,4
Zweifamilienhäuser 1)	63 200	5 200	8,2	1 700	2,7	46 600	73,8	5 200	8,2	4 500	7,1
Einfamilienhäuser 1)	96 700	8 700	9,1	3 800	3,9	68 200	70,5	9 000	9,3	7 000	7,2

1) Ohne Kleinsiedlerstellen.

Im Verlauf der letzten fünf Jahre ist der Anteil der Baukosten von 74,5 % im Jahre 1962 auf 70,1 % im Jahre 1966 zurückgegangen, während die Anteile der Grundstückskosten (von 9,8 % auf 11,5 %) und der Bauneben- und sonstigen Kosten (von 15,7 % auf 18,4 %) laufend gestiegen sind. Die reinen Baukosten haben sich also nicht in dem Ausmaß erhöht wie die übrigen Kosten, obwohl im gleichen Zeitabschnitt die durchschnittliche Fläche je Wohnung von 71,4 auf 77,1 qm zugenommen hat und auch die Ausstattung der Wohnungen besser geworden ist.

An reinen Baukosten je qm Bruttowohnfläche wurden 1966 bei Einfamilienhäusern durchschnittlich 639 DM und bei Zweifamilienhäusern 607 DM veranschlagt. Das waren 6,5 % mehr als 1965, gegenüber einer Kostensteigerung bei Mehrfamilienhäusern von 4,1 % (auf 513 DM je qm).

Gebäudeart und Wohnungsgröße

Im Berichtsjahr wurden 10 900 Mehrfamilienhäuser mit 103 600 Wohnungen sowie 37 500 Ein- und Zweifamilienhäuser (einschl. Kleinsiedlerstellen) mit 44 200 Wohnungen gefördert. Damit hat sich der Schwerpunkt noch mehr als in den früheren Jahren auf die Subventionierung von Wohnungen in Mehrfamilienhäusern, d.h. auf den Mietwohnungsbau, verlagert. Der Anteil dieser Wohnungen am gesamten Förderungsvolumen, der 1965 noch 65 % betragen hatte, nahm 1966 auf 68 % zu, während die Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern anteilmäßig von 34 % auf 29 % abnahmen. Der Rest entfiel auf Wohnungen in Anstalten, insbesondere in Wohnheimen aller Art, in denen 1966 außerdem noch 28 600 Heimplätze gefördert wurden.

6. Wohnungsgrößen in vollgeforderten reinen Wohnbauten 1966

Land Gebäudeart	Wohnungen nach der Raumzahl							Durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung						
	Wohnungen insgesamt	davon mit ... Räumen 1)						alle Wohnungen	davon mit ... Räumen 1)					
		1	2	3	4	5	6 und mehr		1	2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl	%						qm						
Schleswig-Holstein	12 425	3,5	8,6	14,3	36,1	25,1	12,4	69,0	32,6	38,9	51,3	67,2	80,6	102,1
Hamburg	9 023	5,4	10,3	15,9	46,5	17,4	4,5	68,4	34,8	38,3	55,3	71,7	89,9	108,0
Niedersachsen	8 883	1,1	5,8	13,6	31,7	26,0	21,8	78,5	28,6	39,6	56,3	69,3	86,4	109,2
Bremen	4 061	4,8	7,0	16,6	50,8	16,8	4,0	66,4	33,2	42,0	54,8	67,9	84,9	99,4
Nordrhein-Westfalen	44 142	0,3	5,8	22,9	41,7	17,4	11,9	78,3	32,3	39,7	61,0	74,8	93,5	121,3
Hessen	10 599	1,5	1,9	14,8	38,9	24,8	18,1	79,8	35,2	44,3	57,1	71,6	88,0	112,1
Rheinland-Pfalz	3 692	0,5	1,1	12,1	28,5	29,7	28,1	90,1	35,0	37,5	56,6	73,7	95,0	119,2
Baden-Württemberg	8 819	-	2,1	15,2	40,1	23,6	19,0	83,7	-	36,3	58,4	74,4	90,8	120,2
Bayern	14 663	3,3	5,0	15,0	36,4	21,6	18,7	80,5	31,5	38,2	55,6	72,9	91,2	122,6
Saarland	1 033	-	0,1	2,7	6,1	35,8	55,3	112,0	-	0,0	57,1	73,0	108,4	121,5
Berlin (West)	11 164	6,6	9,1	27,2	35,0	20,0	2,1	71,9	38,8	44,8	62,7	77,7	93,7	111,7
Bundesgebiet	128 504	2,1	5,9	18,5	38,9	21,0	13,6	77,1	34,5	40,1	58,7	73,0	90,2	116,6
darunter:														
Mehrfamilienhäuser	87 366	3,1	8,0	23,9	48,7	15,2	1,1	67,7	34,6	40,0	58,8	72,2	86,5	101,4
Ein- und Zweifamilienhäuser	37 068	0,1	1,3	7,1	18,6	33,6	39,3	97,5	29,6	41,1	58,7	77,6	94,4	118,7

1) Zimmer mit 6 und mehr qm und Küchen.

Unter den Wohnungen in Mehrfamilienhäusern waren 7 200 Eigentumswohnungen, deren Anteil trotz einer Steigerung von 5,3 auf 6,9 % noch recht bescheiden ist. Dagegen sollen 84 % der geförderten Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern von den Gebäudeeigentümern bewohnt werden.

Die Größe der Wohnungen nach der Raumzahl wies auch 1966 keine wesentlichen Unterschiede gegenüber früheren Jahren auf. Die Verschiebungen innerhalb der Gruppen sind - abgesehen von der relativen Zunahme der Kleinstwohnungen mit einem oder zwei Räumen von 6,2 auf 8,0 % - unbedeutend. Ebenso ist die durchschnittliche Fläche je Wohnung - bei einer geringen Verkleinerung in Mehrfamilienhäusern und einer Vergrößerung in den Familienheimen - mit 77,1 qm unverändert geblieben.

Wohnungsmieten

Die Aufwärtsbewegung der Mieten im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau hielt auch 1966 an. Während 1965 monatliche Quadratmetermieten von 2,50 DM und mehr noch für 40 % aller Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern (mit eindeutigem Schwerpunkt in der Gruppe zwischen 2,50 und 2,69 DM) errechnet wurden, waren es 1966 schon nahezu 70 % der Mietwohnungen. Allein für knapp 60 % galt eine Miete zwischen 2,50 und 3,09 DM je qm.

7. Mieten in vollgeforderten reinen Wohnbauten
Prozent

Monatliche Miete je qm in DM	Mietwohnungen 1)				
	1962	1963	1964	1965	1966
unter 1,50	4,6	1,7	0,7	0,2	0,1
1,50 bis 1,69	29,8	16,7	5,1	1,1	0,3
1,70 bis 1,89	14,5	16,7	13,7	3,1	0,8
1,90 bis 2,09	24,6	27,8	25,8	12,2	5,5
2,10 bis 2,29	13,5	24,3	33,8	27,2	9,3
2,30 bis 2,49	5,4	7,6	9,3	16,1	14,6
2,50 und mehr	3,6	5,2	11,6	40,1	69,4
und zwar					
2,50 bis 2,69	.	.	.	34,3	21,1
2,70 bis 2,89	.	.	.	4,2	16,2
2,90 bis 3,09	.	.	.	1,0	21,4
3,10 bis 3,29	.	.	.	0,5	8,7
3,30 bis 3,49	.	.	.	0,0	1,1
3,50 und mehr	.	.	.	0,1	0,9

1) Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern.

Aus der Verteilung der Mieten auf Mietpreisgruppen kann behelfsmäßig eine Durchschnittsmiete je qm und Monat berechnet werden. Diese beträgt für die im Jahre 1966 geförderten Mietwohnungen 2,68 DM und ist damit um 14 % höher als 1965 und um gut 40 % höher als 1962.

Zeichenerklärung

- an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden
- 0 an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
- ... an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

1. Wohnungen und

Lfd. Nr.	Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel		Von den Finanzierungsmitteln(Sp.2)entfielen auf				Von den Kapital	
			insgesamt	darunter erst- stellig	öffent- liche Hand	darunter Familien- zusatz- dar- lehen	Kapital- markt- mittel	sonstige Mittel	Pfand- brief- institute	Spar- kassen
Anzahl		1 000 DM								
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Sozialer Woh										
1	1964 a)	260 298	14 530 329	4 390 491	4 682 974	183 078	5 596 976	4 250 378	1 891 167	2 219 173
2	1965 a)	209 271	13 045 100	4 016 024	4 165 051	182 226	5 016 622	3 863 428	1 418 624	2 229 820
3	1966 a)	151 760	10 124 634	3 078 994	3 244 469	199 200	3 899 055	2 981 111	1 002 358	1 666 013
4	1966 1. Vj.	21 018	1 318 616	367 897	428 550	24 699	483 601	406 466	120 396	172 488
5	2. Vj.	28 953	1 966 218	591 201	585 048	47 747	768 627	612 542	172 193	344 510
6	3. Vj.	48 478	3 336 924	996 236	1 174 251	63 499r	1 224 061	938 612	272 515	611 577
7	4. Vj.	51 492	3 402 196	1 091 053	1 030 242	62 378	1 381 582	990 371	424 517	522 594
8	Schleswig-Holstein	5 532	292 447	101 177	105 810	7 799	118 754	67 883	4 329	15 887
9	Hamburg	3 257	196 792	67 182	89 167	873	75 153	32 472	25 052	27 771
10	Niedersachsen	3 804	238 463	77 811	63 698	4 807	121 006	53 759	54 817	30 783
11	Bremen	689	38 672	14 529	10 771	77	21 796	6 105	-	1 652
12	Nordrhein-Westfalen	20 514	1 321 289	493 811	370 562	20 058	583 691	367 036	208 914	246 198
13	Hessen	2 739	199 302	43 367	53 258	4 683	71 188	74 857	13 062	39 934
14	Rheinland-Pfalz	1 435	107 995	30 415	30 542	3 545	38 606	38 847	5 091	19 904
15	Baden-Württemberg	4 814	376 871	81 133	83 455	12 559	147 015	146 401	55 584	43 718
16	Bayern	3 845	356 510	108 741	99 372	5 956	124 800	132 338	42 726	53 840
17	Saarland	561	45 356	13 906	6 362	1 742	18 951	20 042	4 708	6 535
18	Berlin (West)	4 302	228 499	58 981	117 244	177	60 624	50 631	10 235	36 373
darunter vollgeforderte										
19	1964 a)	226 115	11 672 737	3 617 713	3 826 152	171 329	4 692 712	3 153 873	1 622 218	1 827 487
20	1965 a)	182 051	10 440 419	3 301 460	3 459 497	167 971	4 159 881	2 821 040	1 208 752	1 843 537
21	1966 a)	128 504	7 857 064	2 516 714	2 558 487	181 535	3 199 011	2 099 566	849 250	1 329 898
22	1966 1. Vj.	18 656	1 030 939	310 658	355 676	21 977	403 104	272 160	104 110	137 058
23	2. Vj.	24 299	1 491 383	475 875	451 657	44 015	616 624	423 102	134 459	267 896
24	3. Vj.	40 375	2 630 590	810 207	937 015	58 371	1 004 080	689 496	229 562	498 887
25	4. Vj.	43 421	2 608 853	888 813	788 898	56 373	1 136 079	683 877	368 479	412 929
26	Schleswig-Holstein	5 357	263 301	94 253	98 769	7 726	108 567	55 966	4 314	15 045
27	Hamburg	3 118	185 297	63 049	85 200	809	70 957	29 140	25 020	25 277
28	Niedersachsen	3 489	211 502	71 216	51 113	4 807	114 196	46 194	53 077	28 077
29	Bremen	547	29 782	11 514	8 142	77	17 186	4 455	-	1 652
30	Nordrhein-Westfalen	18 054	1 106 042	418 730	302 596	19 514	503 112	300 334	189 656	202 027
31	Hessen	2 529	165 259	38 639	47 089	4 666	62 754	55 417	12 050	34 220
32	Rheinland-Pfalz	1 274	78 156	24 016	23 761	3 320	30 359	24 036	1 614	17 349
33	Baden-Württemberg	3 695	226 689	54 632	57 330	8 750	99 170	70 189	41 800	25 983
34	Bayern	3 213	209 973	76 330	58 652	5 019	87 406	63 915	31 937	39 489
35	Saarland	393	29 610	8 823	4 815	1 510	12 239	12 555	3 223	4 399
36	Berlin (West)	1 752	103 242	27 611	51 431	177	30 134	21 677	5 789	19 411
und zwar: Förderung durch										
37	1964 a)	17 972	894 739	279 498	285 888	8 798	299 074	309 777	81 255	80 940
38	1965 a)	16 514	946 689	289 138	307 398	14 930	318 053	321 238	69 497	119 364
39	1966 a)	12 051	739 013	223 529	235 935	15 905	248 121	254 957	57 864	74 703
40	1966 1. Vj.	3 138	176 836	57 793	54 122	2 840	53 816	68 899	9 961	17 214
41	2. Vj.	2 399	155 058	46 934	47 544	3 882	56 904	50 610	6 064	21 877
42	3. Vj.	2 612	171 781	50 617	55 802	4 803	57 354	58 625	16 149	15 467
43	4. Vj.	3 804	227 003	66 081	76 244	4 144	77 393	73 366	25 660	19 522
44	Schleswig-Holstein	1 431	69 676	21 732	22 618	2 133	25 856	21 202	865	6 306
45	Hamburg	552	53 236	17 970	10 762	809	25 455	17 019	15 070	6 081
46	Niedersachsen	476	25 193	6 844	12 434	134	7 335	5 424	5 035	1 960
47	Bremen	159	10 550	3 386	5 464	77	3 618	1 468	-	603
48	Nordrhein-Westfalen	755	44 561	10 451	18 132	745	9 703	16 725	2 491	3 599
49	Hessen	76	4 792	1 940	1 738	-	860	2 194	231	152
50	Rheinland-Pfalz	82	4 051	884	1 831	73	1 083	1 137	30	223
51	Baden-Württemberg	48	1 809	338	576	-	654	578	474	-
52	Bayern	125	8 333	1 609	1 582	153	2 265	4 487	1 463	563
53	Saarland	64	3 044	462	536	20	101	2 407	-	34
54	Berlin (West)	36	1 760	464	571	-	464	724	-	-
Förderung durch Kapitalhilfen und objekt										
55	1964 a)	205 219	10 622 911	3 285 866	3 529 617	161 303	4 320 270	2 773 024	1 521 945	1 713 446
56	1965 a)	162 714	9 341 166	2 962 329	3 139 128	152 341	3 786 871	2 415 168	1 118 094	1 704 169
57	1966 a)	113 655	6 961 256	2 236 194	2 313 281	163 586	2 870 772	1 777 203	772 822	1 224 783
58	1966 1. Vj.	15 409	848 129	251 336	300 933	19 133	346 483	200 714	93 576	118 924
59	2. Vj.	21 061	1 292 617	410 277	400 050	39 967	536 655	355 913	125 371	231 532
60	3. Vj.	37 195	2 426 671	749 568	880 003	53 321	931 410	615 258	210 139	477 495
61	4. Vj.	38 335	2 306 876	795 956	709 278	50 600	1 019 754	577 844	331 127	384 328
62	Schleswig-Holstein	3 926	193 625	72 521	76 151	5 593	82 710	34 764	3 449	8 739
63	Hamburg	2 566	132 061	45 079	74 438	-	45 502	12 121	9 950	19 196
64	Niedersachsen	2 927	181 123	61 151	38 673	4 668	102 765	39 685	46 507	25 963
65	Bremen	388	19 232	8 128	2 678	-	13 568	2 987	-	1 049
66	Nordrhein-Westfalen	16 210	998 914	386 493	281 286	17 147	462 224	255 404	178 373	190 797
67	Hessen	2 353	153 990	35 122	45 350	4 666	58 243	50 396	10 453	32 773
68	Rheinland-Pfalz	1 192	74 106	23 131	21 930	3 247	29 277	22 899	1 584	17 126
69	Baden-Württemberg	3 647	224 880	54 294	56 754	8 750	98 515	69 610	41 325	25 983
70	Bayern	3 088	201 640	74 721	57 071	4 866	85 142	59 427	30 474	38 926
71	Saarland	329	26 566	8 361	4 279	1.490	12 139	10 148	3 223	4 365
72	Berlin (West)	1 709	100 740	26 955	50 668	175	29 670	20 402	5 789	19 411

1) D. s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier zueinander in
a) Einschl. der mit Kohlsabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. - Abweichungen von der Summe der vier Quartalsjahre

Finanzierungsquellen

marktmitteln (Sp. 6) entfielen auf			Von den sonstigen Mitteln (Sp. 7) entfielen auf							Lfd. Nr.
Privat- und Sozialver- sicherungen	Bau- sparkassen	übrige Kapital- marktmittel	Arbeitgeber- darlehen und -zuschüsse	Aufbaudar- lehen und Hauptent- schädigung	sonstige aus öffentlichen Haushalten direkt be- reitgestellte Mittel	Mieterdar- lehen und Mietvoraus- zahlungen	echtes Eigen- kapital	unechtes Eigen- kapital	übrige Mittel	
1 000 DM										
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
ausgaben										
822 179	276 951	387 507	460 999	242 260	239 908	58 255	3 022 005	65 585	161 367	1
804 627	235 572	327 979	415 349	162 852	260 629	55 596	2 758 061	47 802	163 139	2
672 997	236 773	320 914	250 500	73 972	221 111	51 494	2 206 676	33 532	143 826	3
73 327	31 338	86 053	28 584	16 413	55 824	8 059	287 264	2 644	7 678	4
121 245	53 833	76 846	64 390	15 055	37 528	9 902	440 663	7 560	37 445	5
205 927	74 257	59 786	65 742	22 437	51 282	17 750	721 433	11 474	48 494	6
260 185	76 057	98 229	77 515	19 921	76 478	15 766	739 911	11 688	49 095	7
36 489	3 670	58 379	3 342	2 888	13 998	3 416	40 608	3 203	423	8
16 860	2 073	3 397	133	502	-	3 227	28 520	-	30	9
30 353	3 130	1 923	5 186	3 437	3 971	202	40 477	383	104	10
11 913	15	8 217	46	11	200	80	5 714	54	-	11
94 224	32 437	1 917	39 221	4 349	-	2 033	297 122	2 862	21 450	12
8 983	5 998	3 211	2 431	3 381	13 362	195	55 322	29	137	13
8 616	3 072	1 923	1 162	868	2 467	-	29 998	179	4 174	14
22 274	13 540	11 899	10 389	2 032	14 233	1 177	104 044	2 972	11 555	15
15 530	7 503	5 201	11 602	1 185	24 216	1 336	85 283	1 362	7 354	16
4 597	1 828	1 283	1 143	435	334	-	17 829	-	302	17
10 346	2 791	879	2 800	833	3 697	4 099	34 995	640	3 566	18
reine Wohnbauten¹⁾										
700 469	225 211	317 328	387 786	217 646	70 175	37 341	2 336 361	31 373	73 190	19
653 255	185 078	269 260	332 811	144 399	60 753	39 959	2 130 674	26 011	86 434	20
561 608	189 848	268 407	198 956	65 910	50 361	38 015	1 661 021	21 290	64 015	21
60 787	24 992	76 156	22 866	13 446	11 447	6 196	214 211	1 849	2 146	22
104 903	39 832	69 534	46 225	13 820	9 789	6 791	330 132	4 397	11 950	23
167 908	62 175	45 548	55 094	20 333	9 528	13 550	558 535	7 692	24 764	24
215 818	61 685	77 169	60 864	18 166	19 597	11 479	542 534	7 187	24 051	25
33 510	3 542	52 156	3 136	2 830	7 408	3 402	36 872	1 952	365	26
16 812	1 860	1 988	193	499	-	2 905	25 514	-	30	27
28 240	3 130	1 673	4 176	3 242	3 113	202	35 033	323	104	28
9 640	15	5 879	30	11	-	-	4 360	54	-	29
83 663	26 264	1 501	33 131	4 143	-	1 397	242 358	2 459	16 846	30
8 494	5 584	2 406	2 132	3 277	2 454	195	47 216	6	137	31
6 901	2 683	1 813	912	763	507	-	21 128	158	569	32
15 330	9 321	6 736	5 456	1 563	754	688	59 181	1 398	1 149	33
9 096	5 293	1 591	9 700	973	3 361	234	44 371	839	4 435	34
2 398	1 286	933	878	349	226	-	10 863	-	239	35
1 735	2 707	493	1 119	516	1 774	2 455	15 637	-	177	36
Kapitalhilfen allein										
48 699	18 910	69 271	20 597	18 112	17 390	1 864	245 196	4 501	2 118	37
47 794	19 346	62 052	44 953	17 302	16 093	1 395	230 746	4 555	6 194	38
45 905	20 941	48 708	21 644	8 432	13 178	1 333	204 245	2 000	4 125	39
6 477	5 025	15 138	2 604	2 927	2 735	420	59 639	428	146	40
10 100	3 794	15 068	5 603	1 670	2 826	771	37 097	501	2 143	41
12 520	7 375	5 843	4 421	2 153	1 641	62	48 733	440	1 177	42
15 132	4 420	12 659	8 056	1 613	5 977	79	56 408	594	639	43
8 706	1 795	8 184	764	535	3 545	38	15 851	358	111	44
1 570	1 860	874	193	499	-	26	16 272	-	30	45
158	59	123	47	463	388	-	4 462	62	2	46
-	15	3 000	-	11	-	-	1 457	-	-	47
3 361	245	7	5 936	26	-	15	10 275	141	332	48
236	241	-	64	22	-	-	2 106	3	-	49
621	112	97	18	11	-	-	1 045	30	33	50
180	-	-	277	34	27	-	240	-	-	51
132	95	13	318	13	1 976	-	2 058	-	123	52
57	-	10	10	-	12	-	2 377	-	8	53
114	-	350	430	-	29	-	265	-	-	54
bezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)										
637 013	200 057	247 809	356 656	197 611	52 679	34 994	2 035 602	26 446	69 037	55
598 061	161 579	204 967	273 259	126 038	44 542	37 415	1 833 712	21 291	78 910	56
499 092	157 541	216 534	166 398	56 785	37 140	35 367	1 404 007	19 120	58 386	57
54 134	19 823	60 026	20 210	10 439	8 712	5 604	152 338	1 412	2 000	58
93 216	32 197	54 339	37 691	11 980	6 944	5 587	280 361	3 834	9 516	59
152 625	53 355	37 797	49 133	18 005	7 875	13 181	496 774	7 234	23 057	60
188 599	51 329	64 372	46 418	16 286	13 608	10 996	461 294	6 514	22 729	61
24 804	1 747	43 972	2 373	2 295	3 863	3 364	21 021	1 594	254	62
15 242	-	1 114	-	-	-	2 879	9 242	-	-	63
25 712	3 033	1 550	4 130	2 779	2 725	202	29 486	261	102	64
9 640	-	2 879	30	-	-	-	2 903	54	-	65
71 065	20 495	1 494	20 874	4 029	-	1 056	211 363	2 239	15 843	66
7 779	4 970	2 268	1 999	3 076	2 454	123	42 617	2	125	67
6 280	2 571	1 716	894	752	507	-	20 083	128	536	68
15 150	9 321	6 736	5 179	1 529	727	688	58 941	1 398	1 149	69
8 965	5 199	1 578	9 382	961	1 385	234	42 314	839	4 313	70
2 342	1 286	923	868	349	214	-	8 486	-	230	71
1 620	2 707	143	689	516	1 734	2 448	14 839	-	177	72

Beziehung gesetzt werden.

durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.

2. Objektbezogene Beihilfen ¹⁾

1 000 DM

Jahr Vierteljahr Land	Jahressumme der Beihilfen					Gesamtbetrag der subven- tionierten Hypothesen	Höhe ihrer Annuitäten	
	insgesamt	nicht kapitalbezogene Aufwendungsbeihilfen		kapitalbezogene				
		Darlehen	Zuschüsse	Zinszuschüsse	Annuitäts- darlehen			Beihilfen, die nicht aufgegliedert werden können
Förderung durch objektbezogene Beihilfen								
1964 ^{a)}	1 767,1	-	1 637,3	129,8	-	2 269,6	164,5	
1965 ^{a)}	1 947,5	-	1 780,9	166,6	-	2 807,8	206,7	
1966 ^{a)}	2 195,7	-	1 942,6	253,1	-	3 801,0	308,4	
1966 1.Vj.	54,5	-	17,0	37,5	-	584,0	45,6	
2.Vj.	574,1	-	537,6	36,5	-	592,0	47,8	
3.Vj.	478,9	-	363,4	115,5	-	1 711,0	144,9	
4.Vj.	1 088,2	-	1 024,6	63,6	-	914,0	70,1	
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-	-	-	
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	
Niedersachsen	74,2	-	68,9	5,3	-	106,0	-	
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	
Nordrhein-Westfalen	933,2	-	933,2	-	-	-	-	
Hessen	58,3	-	-	58,3	-	808,0	70,1	
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	
Bayern	-	-	-	-	-	-	-	
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	
Berlin (West)	22,5	-	22,5	-	-	-	-	
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)								
1964 ^{a)}	96 025,0	-	78 263,3	16 650,2	258,5	853,0	308 685,2	
1965 ^{a)}	90 523,5	-	75 067,7	14 883,9	101,7	470,2	256 786,6	
1966 ^{a)}	68 996,8	-	56 689,3	10 977,7	715,5	614,3	181 287,1	
1966 1.Vj.	7 549,0	-	4 368,2	3 064,2	-	116,6	48 762,7	
2.Vj.	12 451,5r	-	10 106,6r	1 875,0	227,6	242,3	35 977,3	
3.Vj.	23 555,1	-	20 889,5	2 214,5	293,5	157,6	40 747,8	
4.Vj.	24 645,8	-	20 529,6	3 824,0	194,4	97,8	55 799,3	
Schleswig-Holstein	1 272,7	-	1 272,7	-	-	-	-	
Hamburg	1 231,5	-	1 231,5	-	-	-	-	
Niedersachsen	2 285,2	-	2 285,2	-	-	-	-	
Bremen	104,6	-	-	6,8	-	97,8	1 758,0	
Nordrhein-Westfalen	12 670,3	-	12 670,3	-	-	-	-	
Hessen	1 457,8	-	-	1 457,8	-	-	19 837,2	
Rheinland-Pfalz	377,0	-	-	377,0	-	-	6 524,5	
Baden-Württemberg	1 982,4	-	-	1 982,4	-	-	24 135,8	
Bayern	2 173,2	-	2 173,2	-	-	-	-	
Saarland	194,4	-	-	-	194,4	-	3 543,8	
Berlin (West)	896,7	-	896,7	-	-	-	316,2	

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen.

a) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.

3. Wohnungsbindungen ¹⁾

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Unter den geförderten Wohnungen sind								Wohnun- gen für die Land- wirt- schaft	Werks- und verb- geför- derte Wohnungen ohne solche für die Land- wirt- schaft
		Eigentümerwohnungen in Familienheimen für			sonstige Wohnungen für			vorgesehen für			
		kinder- reiche Familien	Ältere Personen	LAG- Berech- tigte	kinder- reiche Familien	Ältere Personen	LAG- Berech- tigte	Evaku- ierte	Zuge- wanderte aus der SBZ		
1964 ^{a)}	260 298	.	.	20 402	.	.	20 129	581	13 469	2 478	18 644
1965 ^{a)}	209 271	.	.	13 836	.	.	11 251	387	7 640	1 574	12 625
1966 ^{a)}	151 760	14 567	516	5 934	6 360	5 027	3 946	1 015	6 378	1 096	7 749
1966 1.Vj.	21 018	1 765	34	1 226	494	527	759	356	1 133	246	887
2.Vj.	28 953	3 383	110	1 275	1 130	858	684	270	1 434	240	2 415
3.Vj.	48 478	4 726	268	1 839	2 245	1 841	1 015	267	1 814	220	1 422
4.Vj.	51 492	4 626	104	1 578	2 491	1 801	1 488	122	1 996	390	1 839
Schleswig-Holstein	5 532	639	-	142	5	633	468	-	216	179	88
Hamburg	3 257	111	-	64	19	109	9	-	52	-	-
Niedersachsen	3 804	380	-	341	122	-	522	46	218	14	15
Bremen	689	26	-	-	38	208	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	20 514	1 305	79	418	1 441	391	130	-	433	7	1 236
Hessen	2 739	370	21	390	36	143	43	-	106	-	224
Rheinland-Pfalz	1 435	328	-	101	4	-	2	11	334	-	-
Baden-Württemberg	4 814	884	1	67	342	54	73	-	477	60	137
Bayern	3 845	455	3	29	484	211	40	65	160	130	119
Saarland	561	127	-	-	-	-	-	-	-	-	20
Berlin (West)	4 302	1	-	26	-	52	201	-	-	-	-

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen.

a) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.

4. Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Mit einer durchschnittlichen Miete von ... bis unter ... DM je qm Wohnfläche und Monat											
		unter 1,50	1,50 - 1,69	1,70 - 1,89	1,90 - 2,09	2,10 - 2,29	2,30 - 2,49	2,50 - 2,69	2,70 - 2,89	2,90 - 3,09	3,10 - 3,29	3,30 - 3,49	3,50 und mehr
Sozialer Wohnungsbau insgesamt													
1964 ^{a)}	157 642	1 001	10 010	23 561	40 263	52 621	13 479	16 707	-	-	-	-	-
1965 ^{a)}	129 679	273	1 411	3 845	17 280	35 893	20 604	43 523	4 757	1 330	563	34	166
1966 ^{a)}	96 830	108	296	766	5 022	9 290	14 250	19 303	14 726	23 013	8 435	909	712
1966 1. Vj.	14 249	16	52	440	1 953	3 734	2 828	1 855	2 482	565	32	276	16
2. Vj.	17 442	78	150	87	1 494	3 076	4 020	3 589	2 670	1 569	176	51	482
3. Vj.	29 948	4	69	192	1 030	1 248	3 696	5 998	4 351	12 648	501	54	157
4. Vj.	33 684	10	25	47	545	1 136	3 504	7 038	5 212	8 007	7 575	528	57
Schleswig-Holstein	3 869	-	-	-	-	30	110	1 565	1 504	612	-	36	12
Hamburg	2 530	-	-	-	-	-	548	934	871	177	-	-	-
Niedersachsen	2 418	-	-	-	24	168	166	376	283	232	689	480	-
Bremen	529	-	16	-	387	-	96	-	-	-	-	-	30
Nordrhein-Westfalen	15 070	-	-	4	46	514	485	1 201	1 512	4 513	6 795	-	-
Hessen	1 150	-	-	2	17	112	352	441	221	-	-	-	5
Rheinland-Pfalz	728	-	-	36	-	68	189	197	238	-	-	-	-
Baden-Württemberg	2 861	-	8	-	56	111	916	1 770	-	-	-	-	-
Bayern	1 786	4	1	5	15	133	642	428	558	-	-	-	-
Saarland	74	6	-	-	-	-	-	58	-	-	-	-	10
Berlin (West)	2 669	-	-	-	-	-	-	68	25	2 473	91	12	-

darunter: Vollgeforderte reine Wohnbauten

1964 ^{a)}	133 323	899	6 851	18 271	34 397	44 991	12 430	15 484	-	-	-	-	-
1965 ^{a)}	110 450	227	1 258	3 384	13 415	30 070	17 805	37 834	4 608	1 137	520	34	158
1966 ^{a)}	81 901	101	242	684	4 501	7 594	11 938	17 324	13 307	17 535	7 109	866	700
1966 1. Vj.	12 826	15	48	368	1 703	3 472	2 376	1 662	2 293	565	32	276	16
2. Vj.	14 051	78	137	82	1 429	1 895	3 028	3 111	2 427	1 219	155	8	482
3. Vj.	24 534	4	49	189	907	1 042	3 305	5 285	3 745	9 576	221	54	157
4. Vj.	29 036	4	8	45	462	1 089	3 039	6 484	4 831	5 951	6 550	528	45
Schleswig-Holstein	3 752	-	-	-	-	30	110	1 534	1 440	602	-	36	-
Hamburg	2 487	-	-	-	-	-	548	891	871	177	-	-	-
Niedersachsen	2 418	-	-	-	24	168	166	376	283	232	689	480	-
Bremen	308	-	-	-	358	-	-	-	-	-	-	-	30
Nordrhein-Westfalen	12 955	-	-	4	18	509	472	1 079	1 367	3 645	5 861	-	-
Hessen	1 003	-	-	-	8	106	245	441	198	-	-	-	5
Rheinland-Pfalz	650	-	-	36	-	68	189	197	160	-	-	-	-
Baden-Württemberg	2 377	-	8	-	42	81	690	1 556	-	-	-	-	-
Bayern	1 595	4	-	5	12	127	619	328	500	-	-	-	-
Saarland	68	-	-	-	-	-	-	58	-	-	-	-	10
Berlin (West)	1 343	-	-	-	-	-	-	24	12	1 295	-	12	-

a) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. - Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.

5. Bildung von privatem Wohnungseigentum¹⁾

Jahr Vierteljahr Gebäudeart Bauherr	Geförderte Gebäude			Geförderte Wohnungen			
	insgesamt	darunter Familienheime als		insgesamt	Eigentums- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen
		Eigenheime oder Eigen- siedlungen	Kauf- eigenheime oder Trägerklein- siedlungen				
1964 ^{a)b)}	96 214	48 585	23 901	260 298	5 924	75 317	179 057
1965 ^{a)b)}	75 147	38 749	18 146	209 271	6 372	58 602	144 297
1966 ^{a)b)}	49 090	25 490	11 195	151 760	6 544	38 012	107 204
1966 1. Vj.	7 025	3 458	1 662	21 018	422	5 298 ^r	15 297
2. Vj.	10 642	6 202	1 928	28 953	1 319 ^r	8 422 ^r	19 212
3. Vj.	15 495	8 212	3 690	48 478	2 613	12 387	33 478
4. Vj.	15 379	7 398	3 870	51 492	2 190	11 637	37 665
Mehrfamilienhäuser	3 436	-	-	35 967	2 179	210	33 578
Ein- und Zweifamilienhäuser	10 545	6 600	3 541	12 273	11	10 241	2 021
Kleinsiedlerstellen	1 059	736	322	1 224	-	1 057	167
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen				25 798	1 114	3 173	21 511
Private Haushalte				16 819	305	7 799	8 715

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten. Alle Förderungsformen.

a) Einschließlich Anstalten und Wohnheime. - b) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.

6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart

a) Durch Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben

Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Alle Bauherren					Darunter									
						Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen					Private Haushalte				
	Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus		
			Öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			Öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			Öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln
	Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM			
Schleswig-Holstein															
Alle Gebäudearten	1 431	69,7	22,6	25,9	21,2	553	20,7	8,6	7,3	4,8	502	36,0	8,9	13,6	13,5
dar.: Mehrfamilienhäuser	803	28,7	12,0	10,3	6,3	518	18,9	8,0	6,5	4,4	5	0,4	0,2	0,2	0,1
Zweifamilienhäuser	116	5,3	1,1	2,2	2,0	2	0,1	0,0	0,1	0,0	114	5,2	1,0	2,1	2,0
Einfamilienhäuser	421	30,7	7,4	11,6	11,6	32	1,6	0,6	0,7	0,3	324	26,3	5,9	9,9	10,4
Kleinsiedlerstellen	60	4,2	1,8	1,3	1,1	1	0,1	0,0	0,0	0,0	59	4,1	1,8	1,3	1,0
Hamburg															
Alle Gebäudearten	552	53,2	10,8	25,5	17,0	272	27,8	5,4	15,5	7,0	153	16,5	3,2	5,4	7,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	86	4,4	1,2	2,0	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	38	2,7	0,6	0,7	1,4	-	-	-	-	-	38	2,7	0,6	0,7	1,4
Einfamilienhäuser	420	45,4	8,7	22,4	14,3	272	27,8	5,4	15,5	7,0	115	13,8	2,6	4,7	6,5
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederrhein															
Alle Gebäudearten	476	25,2	12,4	7,3	5,4	274	13,7	7,2	4,1	2,3	194	11,1	5,0	3,1	3,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	409	19,3	10,3	5,6	3,4	270	13,4	7,1	4,0	2,3	134	5,7	3,1	1,5	1,1
Zweifamilienhäuser	8	0,7	0,2	0,1	0,4	-	-	-	-	-	8	0,7	0,2	0,1	0,4
Einfamilienhäuser	33	3,2	1,2	0,9	1,2	-	-	-	-	-	30	3,0	1,0	0,8	1,2
Kleinsiedlerstellen	26	2,0	0,8	0,7	0,4	4	0,3	0,1	0,1	0,0	22	1,7	0,7	0,6	0,4
Bremen															
Alle Gebäudearten	159	10,6	5,5	3,6	1,5	158	10,5	5,4	3,6	1,4	1	0,1	0,0	0,1	0,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	159	10,6	5,5	3,6	1,5	158	10,5	5,4	3,6	1,4	1	0,1	0,0	0,1	0,0
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen															
Alle Gebäudearten	755	44,6	18,1	9,7	16,7	327	18,9	7,9	3,9	7,1	351	21,9	9,1	4,6	8,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	601	31,3	13,0	7,0	11,4	311	17,4	7,2	3,5	6,7	214	10,2	4,7	2,2	3,3
Zweifamilienhäuser	82	5,9	2,4	1,0	2,6	6	0,4	0,2	0,0	0,1	76	5,5	2,1	0,9	2,5
Einfamilienhäuser	55	5,9	2,2	1,4	2,3	8	0,9	0,3	0,3	0,2	46	4,9	1,8	1,0	2,0
Kleinsiedlerstellen	17	1,4	0,6	0,4	0,4	2	0,2	0,1	0,0	0,0	15	1,2	0,5	0,4	0,4
Hessen															
Alle Gebäudearten	76	4,8	1,7	0,9	2,2	3	0,3	0,0	0,1	0,2	16	1,7	0,3	0,7	0,7
dar.: Mehrfamilienhäuser	56	2,7	1,4	-	1,3	-	-	-	-	-	8	0,8	0,1	0,3	0,5
Zweifamilienhäuser	8	0,8	0,1	0,3	0,5	-	-	-	-	-	8	0,8	0,1	0,3	0,5
Einfamilienhäuser	12	1,2	0,2	0,6	0,5	3	0,3	0,0	0,1	0,2	8	0,8	0,2	0,4	0,3
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz															
Alle Gebäudearten	82	4,1	1,8	1,1	1,1	24	1,5	0,6	0,6	0,3	22	1,5	0,4	0,4	0,7
dar.: Mehrfamilienhäuser	54	2,0	1,4	0,3	0,2	18	0,9	0,5	0,2	0,1	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	10	0,5	0,1	0,1	0,3	-	-	-	-	-	10	0,5	0,1	0,1	0,3
Einfamilienhäuser	18	1,5	0,3	0,6	0,6	6	0,6	0,0	0,4	0,2	12	0,9	0,2	0,3	0,4
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg															
Alle Gebäudearten	48	1,8	0,6	0,7	0,6	48	1,8	0,6	0,7	0,6	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	48	1,8	0,6	0,7	0,6	48	1,8	0,6	0,7	0,6	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern															
Alle Gebäudearten	125	8,3	1,6	2,3	4,5	72	4,2	0,6	1,0	2,5	52	4,0	0,9	1,2	1,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	52	1,7	0,5	0,6	0,6	45	1,4	0,3	0,6	0,4	7	0,3	0,2	0,0	0,1
Zweifamilienhäuser	12	0,7	0,2	0,2	0,3	-	-	-	-	-	12	0,7	0,2	0,2	0,3
Einfamilienhäuser	60	5,9	0,9	1,4	3,6	27	2,9	0,3	0,5	2,1	32	2,9	0,5	1,0	1,4
Kleinsiedlerstellen	1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	1	0,1	0,0	0,0	0,0
Saarland															
Alle Gebäudearten	64	3,0	0,5	0,1	2,4	-	-	-	-	-	6	0,6	0,2	0,1	0,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	58	2,5	0,4	-	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	6	0,6	0,2	0,1	0,3	-	-	-	-	-	6	0,6	0,2	0,1	0,3
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)															
Alle Gebäudearten	36	1,8	0,6	0,5	0,7	24	1,4	0,4	0,4	0,6	12	0,3	0,2	0,1	0,1
dar.: Mehrfamilienhäuser	36	1,8	0,6	0,5	0,7	24	1,4	0,4	0,4	0,6	12	0,3	0,2	0,1	0,1
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet															
Alle Gebäudearten	3 804	227,0	76,2	77,4	73,4	1 755	100,8	36,8	37,2	26,8	1 309	93,7	28,0	29,2	36,5
dar.: Mehrfamilienhäuser	2 203	96,1	41,4	27,0	27,7	1 234	55,1	24,1	15,9	15,1	372	17,0	8,3	4,1	4,7
Zweifamilienhäuser	274	16,7	4,7	4,5	7,5	8	0,5	0,2	0,1	0,2	266	16,2	4,4	4,5	7,3
Einfamilienhäuser	1 184	105,0	26,4	42,7	35,8	506	44,6	12,2	21,0	11,4	574	53,3	12,4	18,3	22,6
Kleinsiedlerstellen	104	7,7	3,2	2,6	1,9	7	0,5	0,3	0,2	0,1	97	7,2	2,9	2,4	1,9

6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart

b) Durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt geförderte Bauvorhaben

Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Alle Bauherren					Darunter									
	Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus		
			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln
Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM										
Schleswig-Holstein															
Alle Gebäudearten	3 926	193,6	76,2	82,7	34,8	2 845	123,0	49,5	53,6	19,9	746	55,0	21,0	22,4	11,7
dar.: Mehrfamilienhäuser	2 942	119,8	48,7	51,1	20,0	2 643	107,6	44,0	46,4	17,3	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	44	2,4	0,7	1,0	0,6	2	0,1	0,0	0,0	0,0	42	2,3	0,7	1,0	0,6
Einfamilienhäuser	573	44,5	13,9	21,4	9,3	147	11,3	3,4	5,8	2,1	390	29,8	9,5	13,5	6,8
Kleinsiedlerstellen	367	27,0	12,9	9,2	4,9	53	4,0	2,1	1,3	0,6	314	22,9	10,7	7,9	4,3
Hamburg															
Alle Gebäudearten	2 566	132,1	74,4	45,5	12,1	2 172	112,8	63,4	39,4	10,1	82	3,9	2,1	1,3	0,5
dar.: Mehrfamilienhäuser	2 228	112,5	63,9	39,0	9,5	1 834	93,3	52,9	32,9	7,5	82	3,9	2,1	1,3	0,5
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	41	3,0	1,9	0,8	0,2	41	3,0	1,9	0,8	0,2	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen															
Alle Gebäudearten	2 927	181,1	38,7	102,8	39,7	2 267	133,1	27,3	79,7	26,1	507	40,1	9,6	19,0	11,5
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 965	96,5	23,0	55,7	17,8	1 738	84,9	20,3	49,5	15,1	85	4,6	1,1	2,6	0,9
Zweifamilienhäuser	92	5,5	0,9	2,6	2,0	16	0,9	0,2	0,5	0,2	76	4,5	0,7	2,1	1,8
Einfamilienhäuser	701	64,0	10,6	36,8	16,6	432	39,6	5,3	25,3	9,0	258	23,4	5,2	10,9	7,3
Kleinsiedlerstellen	169	15,1	4,2	7,8	3,2	81	7,6	1,6	4,3	1,7	88	7,5	2,5	3,4	1,5
Bremen															
Alle Gebäudearten	388	19,2	2,7	13,6	3,0	382	19,0	2,6	13,4	2,9	6	0,3	0,0	0,2	0,1
dar.: Mehrfamilienhäuser	388	19,2	2,7	13,6	3,0	382	19,0	2,6	13,4	2,9	6	0,3	0,0	0,2	0,1
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen															
Alle Gebäudearten	16 210	998,9	281,3	462,2	255,4	6 049	358,8	106,7	179,8	72,3	7 031	448,4	125,6	199,5	123,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	12 152	628,9	177,8	298,7	152,4	4 817	240,9	69,6	124,0	47,2	4 616	235,7	69,5	110,7	55,5
Zweifamilienhäuser	1 090	73,6	19,5	31,6	22,5	124	8,1	2,1	4,1	1,9	946	64,3	17,1	27,0	20,1
Einfamilienhäuser	2 236	238,9	65,5	107,6	65,8	752	81,5	24,5	38,6	18,4	1 148	122,0	31,6	51,3	39,1
Kleinsiedlerstellen	443	36,6	10,7	15,1	10,9	111	9,3	3,0	4,2	2,1	321	26,4	7,4	10,5	8,5
Hessen															
Alle Gebäudearten	2 353	154,0	45,4	58,2	50,4	1 099	61,3	27,6	22,6	11,1	1 239	92,0	17,5	35,4	39,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	924	46,3	24,5	15,9	5,9	883	44,0	23,7	15,2	5,1	26	1,5	0,6	0,5	0,5
Zweifamilienhäuser	626	35,9	6,5	15,3	14,1	58	3,8	0,7	1,7	1,4	558	32,1	5,8	13,6	12,7
Einfamilienhäuser	727	65,8	13,3	25,6	26,9	131	12,1	2,8	5,2	4,1	596	53,7	10,5	20,4	22,9
Kleinsiedlerstellen	76	6,0	1,0	1,4	3,5	17	1,4	0,4	0,5	0,5	59	4,6	0,7	0,9	3,0
Rheinland-Pfalz															
Alle Gebäudearten	1 192	74,1	21,9	29,3	22,9	637	32,4	10,6	14,9	6,9	518	40,0	10,9	13,3	15,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	600	27,8	9,1	13,8	4,9	549	25,2	8,4	12,3	4,5	14	0,8	0,3	0,4	0,2
Zweifamilienhäuser	162	9,5	2,6	3,3	3,6	6	0,3	0,1	0,1	0,1	156	9,2	2,5	3,2	3,5
Einfamilienhäuser	420	36,1	9,9	12,0	14,2	72	6,1	1,8	2,3	2,1	348	30,0	8,1	9,7	12,1
Kleinsiedlerstellen	10	0,7	0,3	0,3	0,2	10	0,7	0,3	0,3	0,2	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg															
Alle Gebäudearten	3 647	224,9	56,8	98,5	69,6	2 317	117,5	36,1	55,2	26,2	1 112	95,1	16,7	38,9	39,5
dar.: Mehrfamilienhäuser	2 386	113,1	36,5	53,1	23,6	2 078	96,6	31,7	45,6	19,2	107	5,8	1,1	3,3	1,4
Zweifamilienhäuser	418	26,0	4,5	11,1	10,4	68	4,0	0,8	1,8	1,3	342	21,4	3,6	9,1	8,7
Einfamilienhäuser	841	85,6	15,7	34,3	35,6	170	16,9	3,6	7,6	5,7	662	67,7	12,1	26,4	29,3
Kleinsiedlerstellen	2	0,2	0,0	0,1	0,1	1	0,1	0,0	0,1	0,0	1	0,1	0,0	0,1	0,0
Bayern															
Alle Gebäudearten	3 088	201,6	57,1	85,1	59,4	1 568	94,8	28,3	41,8	24,7	940	71,0	19,0	28,0	23,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	2 290	128,7	38,8	54,2	35,6	1 390	77,4	23,8	33,5	20,0	372	19,8	6,2	7,2	6,4
Zweifamilienhäuser	130	8,0	1,6	3,3	3,0	14	0,7	0,1	0,4	0,2	106	6,4	1,4	2,6	2,4
Einfamilienhäuser	666	64,8	16,6	27,5	20,7	163	16,6	4,4	7,8	4,5	461	44,6	11,4	18,1	15,1
Kleinsiedlerstellen	2	0,2	0,1	0,1	0,1	1	0,1	0,0	0,0	0,0	1	0,1	0,0	0,0	0,0
Saarland															
Alle Gebäudearten	329	26,6	4,3	12,1	10,1	145	11,2	2,1	6,2	2,9	172	14,9	2,1	5,9	6,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	10	0,4	0,0	0,3	0,1	10	0,4	0,0	0,3	0,1	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	12	0,5	0,1	0,1	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	307	25,7	4,2	11,8	9,7	135	10,8	2,1	5,9	2,8	172	14,9	2,1	5,9	6,9
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)															
Alle Gebäudearten	1 709	100,7	50,7	29,7	20,4	1 450	81,0	44,7	22,6	13,7	249	18,5	5,5	6,6	6,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 612	89,3	47,2	26,1	15,9	1 448	80,6	44,6	22,4	13,6	164	8,7	2,6	3,8	2,4
Zweifamilienhäuser	28	2,4	0,8	0,6	1,0	-	-	-	-	-	28	2,4	0,8	0,6	1,0
Einfamilienhäuser	69	9,1	2,7	2,9	3,5	2	0,4	0,1	0,2	0,1	57	7,4	2,2	2,3	3,0
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet															
Alle Gebäudearten	38 335	2 306,9	709,3	1 019,8	577,8	20 931	1 145,0	399,0	529,1	216,8	12 602	878,9	230,1	370,3	278,6
dar.: Mehrfamilienhäuser	27 497	1 382,4	472,3	621,4	288,7	17 772	869,8	321,8	395,5	152,5	5 472	281,2	83,4	129,9	67,9
Zweifamilienhäuser	2 602	163,7	37,2	68,9	57,6	298	17,9	4,0	8,7	5,1	2 254	142,6	32,6	59,2	50,8
Einfamilienhäuser	6 581	637,5	154,3	280,6	202,5	2 045	198,3	49,8	99,7	48,9	4 092	393,6	92,7	158,5	142,5
Kleinsiedlerstellen	1 069	85,8	29,1	33,9	22,8	264	23,3	7,4	10,7	5,2	784	61,6	21,4	22,8	17,4

7. Volumen und veranschlagte Herstellung

Lfd. Nr.	Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Fläche der Baugrundstücke	Umbauter Raum je Gebäude	Brutto-wohnfläche je Wohnung	Baugrundstücksfläche je	
		Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	qm	qm	qm	Gebäude	Wohnung
Schleswig -										
1	Alle Gebäudearten	1 689	1 613	4 815	327	1 532	955	67,9	907	318
2	dar.: Mehrfamilienhäuser	356	960	3 369	203	456	2 697	60,2	1 282	135
3	Zweifamilienhäuser	74	50	148	10	67	670	65,5	901	451
4	Einfamilienhäuser	880	426	880	80	659	484	91,1	749	749
5	Kleinsiedlerstellen	368	172	387	33	344	467	85,8	935	889
Han										
6	Alle Gebäudearten	588	933	2 855	198	502	1 586	69,2	854	176
7	dar.: Mehrfamilienhäuser	140	630	2 153	141	235	4 502	65,7	1 676	109
8	Zweifamilienhäuser	17	14	34	3	18	847	76,5	1 035	518
9	Einfamilienhäuser	397	200	397	35	212	503	88,7	535	535
10	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nieder										
11	Alle Gebäudearten	1 097	1 122	2 928	219	769	1 023	74,6	701	263
12	dar.: Mehrfamilienhäuser	271	669	2 062	136	299	2 467	65,8	1 104	145
13	Zweifamilienhäuser	40	36	80	6	35	895	75,0	880	440
14	Einfamilienhäuser	624	320	624	61	287	512	97,1	461	461
15	Kleinsiedlerstellen	162	98	162	16	147	606	100,6	908	908
Bre										
16	Alle Gebäudearten	211	191	547	38	114	905	70,0	540	208
17	dar.: Mehrfamilienhäuser	52	123	388	26	57	2 363	67,3	1 104	148
18	Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	Einfamilienhäuser	159	68	159	12	57	428	76,7	355	355
20	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein -										
21	Alle Gebäudearten	4 778	6 962	18 054	1 362	3 325	1 457	75,4	696	184
22	dar.: Mehrfamilienhäuser	1 294	4 460	13 684	940	1 559	3 447	68,7	1 204	114
23	Zweifamilienhäuser	596	519	1 192	92	373	871	77,3	626	313
24	Einfamilienhäuser	2 413	1 608	2 413	262	1 074	666	108,6	445	445
25	Kleinsiedlerstellen	358	256	473	44	274	758	92,6	811	579
Hess										
26	Alle Gebäudearten	1 237	1 191	2 353	201	983	963	85,3	795	418
27	dar.: Mehrfamilienhäuser	102	341	893	61	114	3 342	68,2	1 117	128
28	Zweifamilienhäuser	321	292	642	50	265	908	78,2	825	412
29	Einfamilienhäuser	744	515	744	83	517	692	111,7	695	695
30	Kleinsiedlerstellen	70	43	74	7	87	616	89,2	1 249	1 181
Rheinland -										
31	Alle Gebäudearten	456	501	1 098	95	321	1 099	86,2	704	292
32	dar.: Mehrfamilienhäuser	58	210	629	46	69	3 619	73,3	1 191	110
33	Zweifamilienhäuser	71	64	142	11	46	904	78,9	651	325
34	Einfamilienhäuser	317	222	317	36	198	700	114,8	625	625
35	Kleinsiedlerstellen	10	5	10	1	8	520	90,0	770	770
Baden -										
36	Alle Gebäudearten	1 164	1 318	2 980	255	939	1 132	85,6	807	315
37	dar.: Mehrfamilienhäuser	168	578	1 788	131	240	3 438	73,2	1 427	134
38	Zweifamilienhäuser	196	181	392	33	157	924	83,2	802	401
39	Einfamilienhäuser	798	557	798	91	541	698	114,5	678	678
40	Kleinsiedlerstellen	2	2	2	0	1	850	150,0	600	600
Bay										
41	Alle Gebäudearten	900	1 151	2 863	232	726	1 279	81,0	807	254
42	dar.: Mehrfamilienhäuser	155	658	2 048	145	245	4 246	70,8	1 578	119
43	Zweifamilienhäuser	70	65	140	11	62	934	81,4	890	445
44	Einfamilienhäuser	672	425	672	75	417	632	112,1	620	620
45	Kleinsiedlerstellen	3	2	3	0	3	700	133,3	900	900
Saar										
46	Alle Gebäudearten	325	237	392	41	238	729	104,8	731	606
47	dar.: Mehrfamilienhäuser	7	20	68	5	9	2 900	66,2	1 271	131
48	Zweifamilienhäuser	6	5	12	1	2	750	66,7	400	200
49	Einfamilienhäuser	312	212	312	36	226	679	114,7	725	725
50	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin										
51	Alle Gebäudearten	142	535	1 678	115	197	3 764	68,6	1 385	117
52	dar.: Mehrfamilienhäuser	55	477	1 576	105	140	8 673	66,6	2 545	89
53	Zweifamilienhäuser	15	13	30	2	10	893	80,0	680	340
54	Einfamilienhäuser	72	44	72	8	47	613	108,3	646	646
55	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes										
56	Alle Gebäudearten	12 587	15 752	40 563	3 082	9 645	1 251	76,0	766	238
57	dar.: Mehrfamilienhäuser	2 658	9 126	28 658	1 938	3 422	3 433	67,6	1 288	119
58	Zweifamilienhäuser	1 406	1 239	2 812	219	1 035	881	77,9	736	368
59	Einfamilienhäuser	7 388	4 596	7 388	780	4 234	622	105,6	573	573
60	Kleinsiedlerstellen	953	578	1 111	102	864	607	91,4	907	778

1) Alle Förderungsformen. Nur Bauvorhaben, bei denen alle Angaben für die Gebäudearten vorliegen. - 2) Ohne Erschließungskosten.

kosten vollgeförderter reiner Wohnbauten

Veranschlagte Gesamt- herstellungskosten	Davon entfielen auf										Veranschlagte Kosten je qm Grundstücks- fläche 2)	Veranschlagte reine Baukosten je			Lfd. Nr.
	Baugrund- stückswerte und Erwerbs- kosten		Erzielungs- kosten der Bau- grundstücke		Kosten der Gebäude (reine Baukosten)		Kosten der Außenanlagen		Bauneben- und sonstige Kosten			Wohnung	ohn umbauten Raumes	qm Brutto- wohnfläche	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%					
DM															
H o l s t e i n															
238 141	15 421	6,5	13 287	5,6	171 463	72,0	9 412	3,9	28 557	12,0	10,05	35 600	106	524	1
133 821	6 916	5,2	8 422	6,3	95 549	71,4	4 802	3,6	18 133	13,5	15,15	28 400	100	471	2
7 145	636	8,9	201	2,8	5 556	77,8	231	3,2	520	7,3	9,55	37 500	112	573	3
67 851	5 771	8,5	3 474	5,1	48 869	72,0	2 936	4,4	6 801	10,0	8,75	55 500	115	609	4
28 576	2 066	7,2	1 189	4,2	20 873	73,0	1 418	5,0	3 031	10,6	6,00	53 900	122	629	5
b u r g															
171 443	15 688	9,1	9 039	5,3	123 653	72,1	-	-	23 064	13,5	31,25	43 300	133	626	6
110 670	8 018	7,3	6 122	5,5	81 897	74,0	-	-	14 634	13,2	34,15	38 000	130	579	7
2 462	490	19,9	13	0,5	1 714	69,6	-	-	246	10,0	27,80	50 400	119	659	8
43 167	5 728	13,3	2 264	5,2	29 028	67,3	-	-	6 148	14,2	27,00	73 100	145	825	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
s a c h s e n															
178 550	9 895	5,5	10 495	5,9	123 689	69,3	7 410	4,1	27 060	15,2	12,85	42 200	110	566	11
101 480	5 257	5,2	5 501	5,4	71 495	70,4	4 255	4,2	14 972	14,8	17,55	34 700	107	527	12
5 020	391	7,8	225	4,5	3 707	73,8	173	3,4	525	10,5	11,10	46 300	104	618	13
57 732	3 220	5,6	4 052	7,0	38 444	66,6	2 427	4,2	9 590	16,6	11,20	61 600	120	634	14
14 317	1 028	7,2	717	5,0	10 043	70,1	555	3,9	1 974	13,8	7,00	62 000	102	616	15
n e n															
29 782	2 821	9,5	2 269	7,6	20 181	67,8	777	2,6	3 735	12,5	24,75	36 900	106	527	16
19 232	1 660	8,6	1 358	7,1	12 679	65,9	360	1,9	3 175	16,5	28,90	32 700	103	486	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
10 550	1 160	11,0	911	8,6	7 502	71,1	417	4,0	559	5,3	20,55	47 200	110	615	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
W e s t f a l e n															
1 106 042	84 009	7,6	40 852	3,7	700 938	63,4	36 003	3,2	244 240	22,1	25,25	38 800	101	515	21
707 309	54 000	7,6	25 121	3,6	444 443	62,8	22 668	3,2	161 078	22,8	34,65	32 500	100	473	22
80 911	5 804	7,2	2 342	2,9	55 993	69,2	2 090	2,6	14 682	18,1	15,55	47 000	108	608	23
257 235	20 677	8,0	11 218	4,4	159 844	62,1	9 456	3,7	56 040	21,8	19,25	66 200	99	610	24
39 565	2 593	6,5	1 367	3,5	27 258	68,9	842	2,1	7 505	19,0	9,45	57 600	106	622	25
s e n															
154 886	11 349	7,3	5 277	3,4	121 677	78,6	5 462	3,5	11 121	7,2	11,55	51 700	102	606	26
44 969	3 558	7,9	2 373	5,3	31 671	70,4	2 324	5,2	5 043	11,2	31,25	35 500	93	520	27
36 848	2 557	6,9	861	2,3	30 717	83,4	906	2,5	1 809	4,9	9,65	47 800	105	612	28
67 277	4 729	7,0	1 782	2,7	54 948	81,7	2 024	3,0	3 795	5,6	9,15	73 900	107	661	29
5 792	505	8,7	262	4,5	4 341	75,0	210	3,6	475	8,2	5,75	58 700	101	658	30
P f a l z															
66 482	4 434	6,7	2 116	3,2	50 226	75,5	1 890	2,8	7 816	11,8	13,80	45 700	100	531	31
28 481	1 253	4,4	928	3,3	21 220	74,5	860	3,0	4 219	14,8	18,15	33 700	101	460	32
8 458	671	7,9	279	3,3	6 550	77,5	203	2,4	755	8,9	14,55	46 100	102	585	33
28 819	2 443	8,5	868	3,0	21 960	76,2	792	2,7	2 756	9,6	12,35	69 300	99	603	34
725	66	9,1	41	5,6	496	68,4	35	4,9	87	12,0	8,60	49 600	95	551	35
W ü r t t e m b e r g															
192 861	17 288	9,0	5 973	3,1	146 624	76,0	6 385	3,3	16 591	8,6	18,40	49 200	111	575	36
86 716	7 846	9,1	3 150	3,6	62 130	71,6	3 706	4,3	9 884	11,4	32,75	34 700	108	475	37
24 580	1 985	8,1	580	2,4	20 041	81,5	488	2,0	1 486	6,0	12,65	51 100	111	615	38
81 347	7 443	9,1	2 237	2,8	64 273	79,0	2 188	2,7	5 207	6,4	13,75	80 500	115	703	39
218	14	6,3	6	2,8	181	82,8	4	1,7	14	6,4	11,40	90 400	106	602	40
e r n															
191 755	22 610	11,8	7 834	4,1	131 984	68,8	7 607	4,0	21 720	11,3	31,15	46 100	115	569	41
117 663	15 142	12,9	4 455	3,8	77 864	66,2	4 781	4,0	15 421	13,1	61,90	38 000	118	537	42
8 517	879	10,3	257	3,0	6 744	79,2	224	2,6	413	4,9	14,10	48 200	103	592	43
65 269	6 566	10,0	3 111	4,8	47 138	72,2	2 593	4,0	5 861	9,0	15,75	70 100	111	626	44
305	23	7,5	11	3,5	238	77,8	10	3,1	25	8,1	8,45	79 200	113	594	45
l a n d															
29 510	1 615	5,5	753	2,5	24 660	83,6	652	2,2	1 830	6,2	6,80	62 900	104	600	46
2 900	126	4,3	204	7,0	2 116	73,0	209	7,2	246	8,5	14,10	31 100	104	470	47
464	12	2,6	-	-	421	90,8	9	1,9	22	4,7	4,90	35 100	94	527	48
26 146	1 477	5,6	550	2,1	22 122	84,6	435	1,7	1 562	6,0	6,50	70 900	104	618	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
(W e s t)															
99 163	6 880	6,9	2 132	2,2	70 862	71,5	4 287	4,3	15 001	15,1	34,95	42 200	133	616	51
87 131	4 345	5,0	1 966	2,3	63 199	72,5	3 765	4,3	13 856	15,9	31,05	40 100	132	602	52
2 539	516	20,4	24	0,9	1 691	66,6	82	3,2	226	8,9	50,60	56 400	126	705	53
9 493	2 019	21,3	142	1,5	5 972	62,9	440	4,6	919	9,7	43,40	82 900	135	766	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
g e b i e t															
2 458 614	192 009	7,8	100 027	4,1	1 685 956	68,6	79 886	3,2	400 736	16,3	19,90	41 600	107	547	56
1 440 372	108 120	7,5	59 598	4,1	964 263	67,0	47 730	3,3	260 662	18,1	31,60	33 600	106	497	57
762 945	13 942	7,9	4 781	2,7	133 134	75,2	4 405	2,5	20 684	11,7	13,45	47 300	107	608	58
714 886	61 233	8,6	30 609	4,3	500 101	69,9	23 707	3,3	99 236	13,9	14,45	67 700	109	641	59
89 499	6 294	7,0	3 592	4,0	63 428	70,9	3 074	3,4	13 110	14,7	7,30	57 100	110	625	60

9. Wohnungen nach Raumzahl und Fläche ¹⁾

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
		Anzahl						1 000 qm				

Sozialer Wohnungsbau insgesamt

1964 ^{a)}	260 298	16 825	52 881	109 669	53 153	27 770	19 371,0	627,8	3 064,2	7 893,4	4 708,2	3 077,5
1965 ^{a)}	209 271	15 258	40 584	83 210	45 400	24 819	15 949,2	572,4	2 319,3	6 131,0	4 112,7	2 813,8
1966 ^{a)}	151 760	15 953	28 756	57 658	30 506	18 887	11 479,6	578,1	1 709,3	4 225,8	2 758,7	2 208,2
1966 1. Vj.	21 018	2 239	3 167	8 259	4 647	2 706	1 546,2	78,5	177,8	586,2	403,9	299,5
2. Vj.	28 953	2 394	5 347	11 213	5 443	4 556	2 257,5	89,5	315,0	818,1	493,8	541,8
3. Vj.	48 478	5 073	9 897	17 642	10 123	5 743	3 721,4	189,0	606,2	1 308,1	938,6	679,7
4. Vj.	51 492	6 244	9 990	19 429	10 084	5 745	3 821,0	220,9	589,2	1 435,8	903,4	671,5

darunter Wohnungen für kinderreiche Familien

1964 ^{a)}	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1965 ^{a)}	20 925	38	222	2 015	8 176	10 474	2 213,0	1,9	16,1	164,2	758,5	1 272,5
1966 ^{a)}	2 259	2	56	203	782	1 216	233,5	0,0	4,7	15,8	71,9	141,2
1966 1. Vj.	4 513	29	85	318	1 462	2 619	493,2	1,6	5,5	24,0	137,6	324,7
2. Vj.	6 971	2	33	648	2 991	3 297	735,9	0,1	1,9	53,3	276,8	403,9
3. Vj.	7 117	5	48	837	2 926	3 301	743,7	0,2	4,4	70,1	271,2	397,8

Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Gebäudearten

Alle Gebäude

1964 ^{a)}	226 115	12 139	44 057	96 076	47 821	26 022	17 000,3	459,1	2 545,4	6 892,0	4 234,4	2 869,5
1965 ^{a)}	182 051	11 298	34 544	72 827	40 476	22 906	14 012,2	424,5	1 971,7	5 358,8	3 666,9	2 590,2
1966 ^{a)}	128 504	10 292	23 815	49 983	26 934	17 480	9 911,2	397,2	1 399,0	3 647,7	2 429,8	2 038,0
1966 1. Vj.	18 656	1 593	2 774	7 541	4 248	2 500	1 388,3	58,1	154,8	532,1	367,8	275,3
2. Vj.	24 299	1 748	4 327	9 228	4 709	4 287	1 918,4	65,8	253,7	665,0	426,5	508,1
3. Vj.	40 375	3 227	7 837	15 167	8 812	5 332	3 177,9	129,2	475,7	1 126,3	815,9	630,8
4. Vj.	43 421	3 720	8 538	16 977	8 958	5 228	3 297,7	143,9	494,4	1 250,2	800,9	608,2

Mehrfamilienhäuser

1964 ^{a)}	138 569	10 674	35 700	73 475	17 877	843	9 239,7	399,0	2 061,8	5 186,7	1 509,4	83,0
1965 ^{a)}	115 550	10 247	28 827	58 160	17 251	1 065	7 868,7	383,0	1 637,2	4 230,3	1 511,4	107,2
1966 ^{a)}	87 366	9 732	20 886	42 487	13 301	960	5 916,8	374,5	1 227,1	3 068,1	1 150,1	97,3
1966 1. Vj.	13 087	1 537	2 521	6 625	2 208	196	862,6	56,1	140,4	464,5	183,3	18,2
2. Vj.	15 062	1 622	3 688	7 589	2 012	151	1 001,8	60,7	216,0	538,3	171,8	15,3
3. Vj.	26 743	2 996	6 634	12 568	4 258	287	1 858,5	119,7	405,6	921,5	382,5	29,5
4. Vj.	31 015	3 576	7 713	14 714	4 697	315	2 093,9	138,1	445,3	1 076,0	401,5	33,3

Ein- und Zweifamilienhäuser

1964 ^{a)}	78 556	1 333	7 441	20 864	27 044	21 874	6 989,6	54,6	431,8	1 579,4	2 475,0	2 448,7
1965 ^{a)}	60 830	966	5 178	13 619	21 362	19 705	5 642,9	37,7	304,0	1 051,7	1 992,4	2 256,8
1966 ^{a)}	37 068	519	2 651	6 880	12 446	14 572	3 615,1	21,0	155,6	533,7	1 175,0	1 730,1
1966 1. Vj.	4 794	54	240	850	1 786	1 864	456,5	1,8	13,7	62,9	163,4	214,7
2. Vj.	8 234	113	575	1 478	2 463	3 605	821,7	4,3	33,8	114,7	233,8	435,1
3. Vj.	12 530	215	1 085	2 420	4 226	4 584	1 213,4	9,0	63,5	191,1	402,8	547,3
4. Vj.	11 220	134	744	2 054	3 890	4 398	1 094,8	5,4	44,5	159,0	366,9	519,0

Kleinsiedlerstellen

1964 ^{a)}	8 990	132	916	1 737	2 900	3 305	771,4	5,5	52,1	126,2	249,9	337,7
1965 ^{a)}	5 671	85	539	1 048	1 863	2 136	500,5	3,6	30,8	76,9	162,8	226,4
1966 ^{a)}	4 070	41	278	616	1 187	1 948	379,5	1,8	16,4	46,0	104,7	210,6
1966 1. Vj.	775	2	13	66	254	440	69,5	0,1	0,8	4,9	21,2	42,5
2. Vj.	1 005	13	64	161	234	531	94,9	0,6	3,9	12,0	20,6	57,8
3. Vj.	1 102	16	118	179	328	461	105,9	0,7	6,8	13,9	30,5	54,1
4. Vj.	1 186	10	81	209	371	515	108,7	0,5	4,7	15,2	32,4	56,0

Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Ländern

Schleswig-Holstein	5 357	781	838	1 693	1 325	720	365,9	29,6	43,1	113,9	106,4	72,9
Hamburg	3 118	484	547	1 371	562	154	214,0	18,9	30,7	98,1	50,0	16,3
Niedersachsen	3 489	224	474	1 404	930	457	261,0	8,7	26,4	96,0	79,8	50,1
Bremen	547	5	25	392	121	4	38,3	0,2	1,3	26,2	10,1	0,5
Nordrhein-Westfalen	18 054	1 369	4 519	7 670	3 040	1 456	1 361,7	53,0	267,5	583,9	278,7	178,6
Hessen	2 529	50	324	891	654	610	215,3	2,1	18,5	64,6	59,1	71,0
Rheinland-Pfalz	1 274	12	174	398	364	326	112,5	0,4	9,5	29,4	34,2	39,0
Baden-Württemberg	3 695	70	682	1 480	782	681	310,7	2,8	40,3	112,7	72,5	82,4
Bayern	3 213	382	378	1 064	806	583	256,9	13,4	21,3	78,5	74,2	69,4
Saarland	393	-	26	44	115	208	41,2	-	1,4	3,0	12,5	24,3
Berlin (West)	1 752	343	551	570	259	29	120,2	14,8	34,4	43,9	23,4	3,7

1) Alle Förderungsformen.

a) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. - Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der in ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.

9. Eigentumsformen¹⁾

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Mehrfamilienhäuser			Geförderte Ein- u. Zweifamilienhäuser			Geförderte Kleinsiedlerstellen				Geför- derte Wohnun- gen in son- stigen Gebäuden	
	Gebäude	Wohnun- gen	dar- unter Eigen- tums- wohnun- gen ²⁾	Gebäude	dar- unter Fami- lien- heime	Wohnun- gen	dar- unter Eigen- tums- wohnun- gen ²⁾	Gebäude	dar- unter Fami- lien- heime	Wohnun- gen		dar- unter Eigen- tums- wohnun- gen ²⁾
Vollgeforderte reine Wohnbauten												
1964 ^{a)}	17 045	138 569	5 246	62 253	60 720	78 556	61 129	7 570	7 568	8 990	7 572	-
1965 ^{a)}	12 988	115 550	5 100	49 481	48 380	60 830	48 575	4 728	4 719	5 671	4 729	-
1966 ^{a)}	8 818	87 366	5 465	31 323	30 666	37 068	30 863	3 557	3 556	4 070	3 558	-
1966 1.Vj.	1 408	13 087	261	4 171	4 057	4 794	4 100	756	756	775	756	-
2.Vj.	1 721	15 062	1 011	6 916	6 778	8 234	6 846	879	879	1 003	879	-
3.Vj.	2 534	26 743	2 209	10 379	10 227	12 530	10 269	894	894	1 102	896	-
4.Vj.	2 888	31 015	1 979	9 601	9 353	11 220	9 401	1 025	1 024	1 186	1 024	-
Schleswig-Holstein	411	3 775	23	1 075	1 002	1 155	1 002	405	404	427	404	-
Hamburg	165	2 579	92	520	448	539	457	-	-	-	-	-
Niedersachsen	318	2 434	16	810	789	860	789	195	195	195	195	-
Bremen	52	388	-	159	159	159	159	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 294	13 684	729	3 146	3 094	3 897	3 113	338	338	473	338	-
Hessen	113	1 009	6	1 113	1 113	1 444	1 111	72	72	76	72	-
Rheinland-Pfalz	61	654	4	524	524	610	528	10	10	10	10	-
Baden-Württemberg	228	2 434	57	1 050	1 034	1 259	1 041	2	2	2	2	-
Bayern	180	2 342	747	797	790	868	793	3	3	3	3	-
Saarland	7	68	-	319	312	325	313	-	-	-	-	-
Berlin (West)	59	1 648	305	88	88	104	95	-	-	-	-	-
Sonstige Wohnbauten												
1964 ^{a)}	3 732	26 195	2 265	4 040	3 751	4 636	4 021	387	387	503	394	2 849
1965 ^{a)}	3 102	20 391	2 043	3 686	3 459	4 162	3 776	301	300	365	302	2 302
1966 ^{a)}	2 061	16 215	1 725	2 558	2 331	2 916	2 563	84	63	97	84	4 028
1966 1.Vj.	257	1 396	191	306	298	347	322	30	9	35	30	584
2.Vj.	519	3 759	424	499	464	588	528	9	9	12	10	295
3.Vj.	725	6 054	699	798	770	916	851	11	11	12	11	1 121
4.Vj.	548	4 952	410	944	788	1 053	851	34	34	38	33	2 028
Schleswig-Holstein	14	118	1	35	29	37	29	-	-	-	-	20
Hamburg	6	43	-	4	4	4	4	-	-	-	-	92
Niedersachsen	-	-	-	96	-	96	-	-	-	-	-	219
Bremen	4	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Nordrhein-Westfalen	269	2 209	94	138	92	161	89	4	4	4	3	86
Hessen	15	82	24	2	2	32	29	-	-	-	-	96
Rheinland-Pfalz	27	81	3	46	46	68	66	-	-	-	-	12
Baden-Württemberg	85	532	48	350	348	360	349	27	27	31	27	196
Bayern	74	373	199	167	163	174	164	3	3	3	3	82
Saarland	3	47	41	106	104	121	121	-	-	-	-	-
Berlin (West)	53	1 326	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 224

1) Alle Förderungsformen. - 2) Eigentums- und Eigentümerwohnungen.

a) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.

10. Geschößzahl vollgeforderte reiner Wohnbauten¹⁾

Geschosse	Gebäude	Unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Veransch. reine Baukosten	Brutto- wohnfläche je Wohnung	Veransch. reine Baukosten je		
							Wohnung	cub unbauten Raumes	qm Brutto- wohnfläche
	Anzahl	1 000 cub	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	qm	DM		
1	3 046	2 074	3 422	368	222,6	107,5	65 100	107	605
1 1/2	2 846	1 848	3 572	347	210,1	97,2	58 800	114	605
2	4 859	3 637	7 773	611	393,6	78,5	50 600	108	645
2 1/2	241	237	638	48	26,9	75,7	42 100	113	556
3	766	2 214	6 409	429	210,8	66,9	32 900	95	491
3 1/2	12	32	76	7	3,5	85,5	46 200	111	540
4	696	2 275	7 227	492	234,1	68,1	32 400	103	476
5 - 7	84	511	1 660	110	56,8	66,1	34 200	111	517
8 und mehr	145	1 420	5 159	346	172,4	67,1	33 400	121	498

1) Nur Bauvorhaben mit einheitlicher Geschößzahl der Gebäude.

14. Förderungsformen des sozialen Wohnungsbaues 1965 und 1966 nach Ländern

Land	Förderung							
	insgesamt		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt	
	1965	1966	1965	1966	1965	1966	1965	1966

Wohnungen

	Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Vollgeforderte reine Wohnbauten														
Schleswig-Holstein	8 728	12 425	3 054	35,0	3 937	31,7	-	-	-	-	5 674	65,0	8 488	68,3
Hamburg	10 027	9 023	2 452	24,5	2 106	23,3	134	1,3	-	-	7 441	74,2	6 917	76,7
Niedersachsen	16 262	8 883	3 938	24,2	1 316	14,8	25	3,2	92	1,0	12 299	75,6	7 475	84,2
Bremen	3 920	4 061	1 333	34,0	705	17,4	-	-	-	-	2 587	66,0	3 356	82,6
Nordrhein-Westfalen	72 013	44 142	3 247	4,5	2 063	4,7	1 968	2,7	2 244	5,1	66 798	92,8	39 835	90,2
Hessen	16 264	10 599	1 038	6,4	1 274	12,0	307	1,9	380	3,6	14 919	91,7	8 945	84,4
Rheinland-Pfalz	5 564	3 692	185	3,3	182	4,9	-	-	-	-	5 379	96,7	3 510	95,1
Baden-Württemberg	13 387	8 819	6	0,0	48	0,5	-	-	-	-	13 381	100,0	8 771	99,5
Bayern	23 342	14 663	570	2,4	302	2,1	-	-	-	-	22 772	97,6	14 361	97,9
Saarland	2 158	1 033	449	20,8	78	7,6	2	3,1	-	-	1 707	79,1	955	92,4
Berlin (West)	10 386	11 164	242	2,3	40	0,4	387	3,7	82	0,7	9 757	94,0	11 042	98,9
Bundesgebiet	182 051	128 504	16 514	9,1	12 051	9,4	2 823	1,5	2 798	2,2	162 714	89,4	113 655	88,4

Sonstige Wohnbauten¹⁾

Schleswig-Holstein	607	414	186	30,6	225	54,3	-	-	-	-	421	69,4	189	45,7
Hamburg	1 098	708	229	20,9	93	13,1	-	-	-	-	869	79,1	615	86,9
Niedersachsen	2	332	-	-	332	100,0	-	-	-	-	2	100,0	-	-
Bremen	279	230	154	55,2	42	18,3	-	-	-	-	125	44,8	188	81,7
Nordrhein-Westfalen	9 194	6 732	1 019	11,1	529	7,9	482	5,2	384	5,7	7 693	83,7	5 819	86,4
Hessen	1 570	1 209	398	25,3	160	13,2	15	1,0	70	5,8	1 157	73,7	979	81,0
Rheinland-Pfalz	607	381	105	17,3	60	15,7	-	-	-	-	502	82,7	321	84,3
Baden-Württemberg	3 987	3 560	48	1,2	59	1,7	-	-	-	-	3 939	98,8	3 501	98,3
Bayern	4 272	2 067	527	12,3	221	10,7	-	-	-	-	3 745	87,7	1 846	89,3
Saarland	1 090	502	81	7,4	41	8,2	-	-	-	-	1 009	92,6	461	91,8
Berlin (West)	4 514	7 121	298	6,6	2 484	34,9	25	0,6	132	1,8	4 191	92,8	4 505	63,3
Bundesgebiet	27 220	23 256	3 045	11,2	4 246	18,3	522	1,9	586	2,5	23 653	86,9	18 424	79,2

Finanzierungsmittel

	Mill. DM		%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	
Vollgeforderte reine Wohnbauten														
Schleswig-Holstein	432,7	623,1	156,3	36,1	197,4	31,7	-	-	-	-	276,4	63,9	425,7	68,3
Hamburg	531,8	506,6	180,7	34,0	179,3	35,4	5,3	1,0	-	-	345,8	65,0	327,3	64,6
Niedersachsen	911,9	552,9	200,6	22,0	73,8	13,4	2,0	0,2	5,7	1,0	709,3	77,8	473,3	85,6
Bremen	199,9	213,9	88,1	44,1	55,1	25,8	-	-	-	-	111,8	55,9	158,8	74,2
Nordrhein-Westfalen	4 358,5	2 828,0	181,6	4,2	128,1	4,5	110,6	2,5	122,6	4,3	4 066,3	93,3	2 577,3	91,2
Hessen	883,2	640,1	47,7	5,4	65,0	10,2	16,6	1,9	22,7	3,5	818,9	92,7	552,3	86,3
Rheinland-Pfalz	311,8	238,5	10,9	3,5	14,6	4,9	-	-	-	-	300,8	96,5	226,9	95,1
Baden-Württemberg	744,7	544,7	0,5	0,1	1,8	0,3	-	-	-	-	744,2	99,9	542,8	99,7
Bayern	1 365,8	925,9	40,7	3,0	20,7	2,2	-	-	-	-	1 325,1	97,0	905,2	97,8
Saarland	152,6	82,0	29,1	19,0	4,2	5,1	0,1	0,1	-	-	123,5	80,9	77,8	94,9
Berlin (West)	547,7	701,5	10,6	1,9	2,0	0,3	17,9	3,3	5,8	0,8	519,1	94,8	693,7	98,9
Bundesgebiet	10 440,4	7 857,1	946,7	9,1	739,0	9,4	152,6	1,4	156,8	2,0	9 341,2	89,5	6 961,3	88,6
Sonstige Wohnbauten ¹⁾														
Schleswig-Holstein	53,6	53,0	29,4	54,9	40,1	75,7	-	-	-	-	24,2	45,1	12,9	24,3
Hamburg	92,9	63,3	42,2	45,4	34,0	53,7	-	-	-	-	50,7	54,6	29,3	46,3
Niedersachsen	66,2	94,1	64,6	97,5	94,1	100,0	-	-	-	-	1,6	2,5	-	-
Bremen	19,6	21,0	12,0	61,3	11,4	54,2	-	-	-	-	7,6	38,7	9,6	45,8
Nordrhein-Westfalen	824,1	588,1	237,2	28,8	206,4	35,1	29,8	3,6	21,3	3,6	557,0	67,6	360,4	61,3
Hessen	209,9	153,4	104,6	49,9	72,7	47,4	2,1	1,0	5,4	3,5	103,2	49,1	75,3	49,1
Rheinland-Pfalz	120,1	79,6	75,0	62,5	38,5	48,4	-	-	-	-	45,0	37,5	41,1	51,6
Baden-Württemberg	437,0	482,5	36,4	8,3	58,3	12,1	-	-	-	-	400,5	91,7	424,2	87,9
Bayern	496,0	334,8	81,2	16,4	39,5	11,8	-	-	-	-	414,8	83,6	295,3	88,2
Saarland	95,0	54,8	9,1	9,6	10,8	19,7	-	-	-	-	85,9	90,4	44,0	80,3
Berlin (West)	190,4	342,9	18,4	9,7	90,0	26,2	1,2	0,6	5,8	1,7	170,8	89,7	247,2	72,1
Bundesgebiet	2 604,7	2 267,6	710,2	27,3	695,8	30,7	33,2	1,3	32,5	1,4	1 861,3	71,4	1 539,2	67,9

1) Teilgeforderte reine Wohnbauten sowie voll- und teilgeforderte Wohnbauten mit gewerblichen oder landwirtschaftlichen Einrichtungen.

12. Wohnungen und Finanzierungs

Lfd. Nr.	Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel		Von den Finanzierungsmitteln (Sp.2) entfielen auf				Von den Kapital	
			insgesamt	darunter erst- stellig	öffent- liche Hand	darunter Familien- zusatz- darlehen	Kapital- markt- mittel	sonstige Mittel	Pfand- brief- institute	Spar- kassen
		Anzahl	1 000 DM							
1		2	3	4	5	6	7	8	9	

Sozialer Woh

1	Schleswig-Holstein	12 639	676 140	241 629	234 264	15 793	280 574	161 303	10 204	41 573
2	Hamburg	9 731	569 829	181 918	246 984	2 868	202 548	120 297	57 506	85 400
3	Niedersachsen	9 215	646 975	199 055	182 259	19 941	295 458	169 278	123 513	86 498
4	Bremen	4 291	234 971	83 291	46 363	823	153 306	35 302	5 379	35 490
5	Nordrhein-Westfalen	50 874	3 416 132	1 219 759	1 023 654	62 797	1 424 156	968 322	373 616	740 944
6	Hessen	11 808	793 499	168 184	245 812	14 053	263 936	283 751	64 519	128 371
7	Rheinland-Pfalz	4 073	318 072	87 287	91 240	12 182	107 498	119 334	13 892	60 361
8	Baden-Württemberg	12 379	1 027 186	214 607	225 776	29 310	386 027	415 383	135 046	124 533
9	Bayern	16 730	1 260 689	403 721	368 455	35 144	472 161	420 073	128 943	224 704
10	Saarland	1 535	136 742	40 840	19 030	5 681	58 127	59 585	12 924	20 371
11	Berlin (West)	18 285	1 044 400	238 703	560 632	608	255 265	228 483	76 817	117 769
12	Bundesgebiet	151 760	10 124 634	3 078 994	3 244 469	199 200	3 899 055	2 981 111	1 002 358	1 666 013

darunter vollgeforderte

13	Schleswig-Holstein	12 425	623 125	228 079	220 542	15 489	262 988	139 595	10 038	38 598
14	Hamburg	9 023	506 569	162 205	225 184	2 560	182 087	99 299	57 387	73 158
15	Niedersachsen	8 883	552 888	162 369	146 422	19 941	276 992	129 474	121 192	75 553
16	Bremen	4 061	213 939	76 668	41 715	806	140 580	31 644	5 379	27 688
17	Nordrhein-Westfalen	44 142	2 827 992	1 029 592	824 885	60 394	1 223 002	780 104	332 935	620 814
18	Hessen	10 599	640 099	147 073	210 767	14 021	220 433	208 899	55 392	110 775
19	Rheinland-Pfalz	3 692	238 460	71 615	73 710	11 426	88 597	76 153	8 090	53 001
20	Baden-Württemberg	8 819	544 655	124 212	141 144	20 996	226 717	176 793	87 149	63 792
21	Bayern	14 663	925 912	317 356	284 425	30 880	370 091	271 398	102 763	175 813
22	Saarland	1 033	81 968	23 179	13 357	4 423	34 367	34 245	8 153	13 310
23	Berlin (West)	11 164	701 457	154 367	376 337	599	173 157	151 963	60 747	77 398
24	Bundesgebiet	128 504	7 857 064	2 516 714	2 558 487	181 535	3 199 011	2 099 566	849 250	1 329 898

und zwar Förderung durch

25	Schleswig-Holstein	3 937	197 395	63 986	58 014	5 060	76 085	63 296	1 771	17 056
26	Hamburg	2 106	179 313	59 890	38 755	2 560	78 379	62 179	34 209	24 841
27	Niedersachsen	1 316	73 845	19 485	35 537	1 427	22 167	16 140	9 535	7 829
28	Bremen	705	55 100	19 034	14 746	806	27 096	13 259	2 475	7 276
29	Nordrhein-Westfalen	2 063	128 054	30 343	56 436	4 630	29 410	42 208	4 806	12 731
30	Hessen	1 274	65 042	21 187	21 841	29	3 023	40 177	992	992
31	Rheinland-Pfalz	182	11 570	3 104	3 071	411	4 343	4 157	795	1 308
32	Baden-Württemberg	48	1 809	338	576	-	654	278	474	-
33	Bayern	302	20 711	4 842	5 485	761	5 985	5 242	2 758	2 446
34	Saarland	78	4 185	777	793	101	437	2 956	47	144
35	Berlin (West)	40	1 988	542	680	-	542	766	-	78
36	Bundesgebiet	12 051	739 013	223 529	235 935	15 905	248 121	254 957	57 864	74 703

Förderung durch

37	Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	Niedersachsen	92	5 715	3 428	15	9	4 443	1 255	1 855	175
40	Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	Nordrhein-Westfalen	2 244	122 598	46 883	7 458	2 023	6 457	52 773	14 200	26 095
42	Hessen	380	22 719	5 954	-	-	13 216	9 503	2 510	4 142
43	Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44	Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	Bayern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
46	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
47	Berlin (West)	82	5 773	1 626	1 798	13	-	3 975	-	-
48	Bundesgebiet	2 798	156 795	56 991	9 271	2 045	40 112	67 407	18 564	30 412

Förderung durch Kapitalhilfen und objekt

49	Schleswig-Holstein	8 488	425 730	164 094	162 529	10 429	186 902	76 299	8 267	2 541
50	Hamburg	6 917	327 257	102 315	186 428	-	103 708	37 120	23 176	48 317
51	Niedersachsen	7 475	473 328	159 455	110 870	18 435	250 380	112 078	109 802	67 549
52	Bremen	3 356	158 839	57 633	26 969	-	113 485	18 385	2 902	20 411
53	Nordrhein-Westfalen	39 835	2 577 350	952 366	760 992	53 692	1 131 135	685 223	313 930	581 988
54	Hessen	8 945	552 338	120 832	188 926	13 992	204 194	159 219	51 889	105 641
55	Rheinland-Pfalz	3 510	226 889	68 511	70 639	11 015	84 254	71 996	7 295	51 693
56	Baden-Württemberg	8 771	542 846	123 874	140 568	20 996	226 063	176 215	86 675	63 792
57	Bayern	14 361	905 201	312 514	278 938	30 120	364 107	262 157	100 031	173 365
58	Saarland	955	77 782	22 402	12 564	4 322	33 930	31 289	8 106	13 166
59	Berlin (West)	11 042	693 696	152 198	373 859	586	172 615	147 222	60 747	77 320
60	Bundesgebiet	113 655	6 961 256	2 236 194	2 313 281	163 586	2 870 772	1 777 203	772 822	1 224 783

1) Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier zueinander in Beziehung

quellen im Jahr 1966

marktmitteln (Sp. 6) entfielen auf			Von den sonstigen Mitteln (Sp. 7) entfielen auf							Lfd. Nr.
Privat- und Sozialver- sicherungen	Bau- sparkassen	übrige Kapital- marktmittel	Arbeitgeber- darlehen und -zuschüsse	Aufbaudar- lehen und Hauptent- schädigung	sonst.aus Öffentl. Haushalten direkt bereitge- stellte Mittel	Mieterdar- lehen und Mietvoraus- zahlungen	echtes Eigen- Kapital	unechtes Eigen- kapital	übrige Mittel	
1 000 DM										
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
nungebau										
68 013	12 965	147 819	11 911	6 557	28 131	10 113	98 549	4 205	1 838	1
37 245	8 529	13 868	6 708	3 690	-	5 988	94 965	112	8 835	2
67 056	10 578	7 793	12 925	12 274	22 081	408	118 968	2 221	402	3
37 847	8 783	65 808	2 100	387	782	80	31 054	779	120	4
222 754	79 080	7 763	101 928	14 656	-	4 233	770 881	12 492	64 132	5
37 545	16 173	17 328	16 647	12 587	42 652	706	210 931	82	147	6
18 439	10 116	4 691	3 399	2 682	15 343	15	91 062	614	6 218	7
55 568	37 404	33 477	41 031	7 170	51 318	3 346	274 964	5 730	31 824	8
70 812	34 927	12 775	31 423	8 934	43 207	3 691	305 866	6 630	20 323	9
13 694	5 723	5 413	4 113	1 955	1 432	36	51 566	26	457	10
44 024	12 496	4 180	18 316	3 082	16 166	22 877	157 872	640	9 530	11
672 997	236 773	320 914	250 500	73 972	221 111	51 494	2 206 676	33 532	143 826	12
reine Wohnbauten ¹⁾										
63 021	12 334	138 997	11 464	6 357	18 124	9 865	90 318	2 834	635	13
33 703	7 310	10 529	6 616	3 578	-	5 425	81 655	112	1 913	14
62 886	10 532	6 830	9 380	11 930	8 021	408	97 603	1 902	230	15
35 514	8 621	63 380	2 069	387	574	-	27 852	732	30	16
198 886	65 571	4 796	89 875	13 819	-	3 035	627 198	9 007	37 171	17
29 367	15 026	9 874	14 257	10 472	4 533	513	178 918	59	147	18
15 257	9 034	3 216	2 947	2 374	869	15	68 035	543	1 371	19
37 023	20 564	18 187	19 021	5 653	2 076	1 918	141 881	2 681	3 563	20
58 509	25 665	7 316	27 117	7 890	9 196	1 901	207 846	3 401	14 047	21
7 190	3 251	2 463	2 966	807	974	36	29 163	20	278	22
20 251	11 941	2 820	13 245	2 643	5 993	14 898	110 552	-	4 631	23
561 608	189 848	268 407	198 956	65 910	50 361	38 015	1 661 021	21 290	64 015	24
Kapitalhilfen allein										
17 294	9 107	30 857	6 306	1 930	8 994	463	44 553	862	187	25
8 790	7 310	3 229	4 006	3 578	-	823	51 820	112	1 841	26
3 468	691	645	1 085	1 811	619	10	12 488	120	7	27
3 696	931	12 716	119	387	574	-	11 879	270	30	28
10 566	1 259	48	8 661	421	-	30	30 962	535	1 599	29
489	524	26	100	89	530	-	39 455	3	-	30
857	611	772	132	58	55	-	3 728	71	113	31
180	-	-	277	34	27	-	240	-	-	32
297	443	39	446	113	2 316	7	5 998	22	341	33
154	65	27	83	10	34	-	2 818	4	8	34
114	-	350	430	-	29	-	307	-	-	35
45 905	20 941	48 708	21 644	8 432	13 178	1 335	204 245	2 000	4 125	36
objektbezogene Beihilfen allein										
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
2 370	45	-	30	-	-	-	1 226	-	-	38
11 855	10 288	20	9 812	152	-	898	40 397	152	1 263	39
2 387	1 034	3 145	1 067	490	-	152	7 764	18	12	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
16 611	11 367	3 165	10 914	693	42	265	3 381	-	230	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
bezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)										
45 727	3 227	108 140	5 158	4 426	9 130	9 402	45 765	1 972	447	49
24 913	-	7 300	2 610	-	-	4 603	29 835	-	73	50
57 048	9 795	6 185	8 265	10 119	7 402	398	83 889	1 781	224	51
31 818	7 690	50 663	1 950	-	-	-	15 973	462	-	52
176 466	54 024	4 728	71 402	13 245	-	2 107	555 840	8 320	34 309	53
26 491	13 468	6 703	13 090	9 893	4 003	361	131 699	38	135	54
14 400	8 423	2 443	2 815	2 315	814	15	64 307	472	1 258	55
36 845	20 564	18 187	18 744	5 619	2 049	1 918	141 641	2 681	3 563	56
58 211	25 222	7 277	26 672	7 777	6 880	1 894	201 849	3 379	13 706	57
7 036	3 186	2 436	2 883	798	940	36	26 346	16	270	58
20 136	11 941	2 470	12 809	2 592	5 922	14 634	106 864	-	4 402	59
499 092	157 541	216 534	166 398	56 785	37 140	35 367	1 404 007	19 120	58 386	60

gesetzt werden.

13. Geförderte Wohnungen 1966 nach Gebäudearten und Ländern

Land	Sozialer Wohnungsbau						Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten					
	insgesamt		Mehrfamilien- häuser	Ein- und Zwei- familienhäuser ¹⁾		sonstige Gebäude 2)		insgesamt		Mehrfamilien- häuser	Ein- und Zwei- familienhäuser ¹⁾	
	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%
Schleswig-Holstein	12 839	8 869	69,1	3 931	30,6	39	0,3	12 425	8 576	69,0	3 849	31,0
Hamburg	9 731	7 923	81,4	1 641	16,9	167	1,7	9 023	7 408	82,1	1 615	17,9
Niedersachsen	9 215	5 093	55,3	3 886	42,2	236	2,5	8 883	5 093	57,3	3 790	42,7
Bremen	4 291	3 596	83,8	690	16,1	5	0,1	4 061	3 395	83,6	666	16,4
Nordrhein-Westfalen	50 874	35 041	68,9	15 732	30,9	101	0,2	44 142	29 047	65,8	15 095	34,2
Hessen	11 808	6 819	57,8	4 570	38,7	419	3,5	10 599	6 111	57,7	4 488	42,3
Rheinland-Pfalz	4 073	1 609	39,5	2 438	59,9	26	0,6	3 692	1 465	39,7	2 227	60,3
Baden-Württemberg	12 379	7 717	62,4	4 189	33,8	473	3,8	8 819	5 434	61,6	3 385	38,4
Bayern	16 730	11 645	69,6	4 957	29,6	128	0,8	14 663	10 354	70,6	4 309	29,4
Saarland	1 535	233	15,2	1 301	84,7	1	0,1	1 033	114	11,0	919	89,0
Berlin (West)	18 285	15 036	82,2	816	4,5	2 433	13,3	11 164	10 369	92,9	795	7,1
Bundesgebiet	151 760	103 581	68,2	44 151	29,1	4 028	2,7	128 504	87 366	68,0	41 138	32,0

1) Einschl. Kleinsiedlerstellen. - 2) D. s. Wohnungen in Anstalten und Wohnheimen.

14. Eigentum an Wohngebäuden und Wohnungen des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaus 1966 nach Ländern

Land	Mehrfamilienhäuser				Ein- und Zweifamilienhäuser 1)					
	insgesamt	Wohnungen			insgesamt	darunter		Wohnungen		
		insgesamt	darunter Eigentumswohnungen ²⁾			Familienheime	insgesamt	darunter Eigentumswohnungen ²⁾		
			Anzahl	%				Anzahl	%	Anzahl
Schleswig-Holstein	1 050	8 869	143	1,6	3 657	3 517	96,2	3 931	3 523	89,6
Hamburg	668	7 923	259	3,3	1 547	1 402	90,6	1 641	1 444	88,0
Niedersachsen	673	5 093	98	1,9	3 605	3 444	95,5	3 886	3 444	88,6
Bremen	366	3 596	59	1,6	631	592	93,8	690	592	85,8
Nordrhein-Westfalen	4 252	35 041	2 359	6,7	12 386	12 140	98,0	15 732	12 152	77,2
Hessen	759	6 819	160	2,3	3 548	3 548	100,0	4 570	3 620	79,2
Rheinland-Pfalz	183	1 609	23	1,4	2 020	2 015	99,8	2 438	2 115	86,8
Baden-Württemberg	851	7 717	582	7,5	3 552	3 469	97,7	4 189	3 508	83,7
Bayern	1 397	11 645	2 216	19,0	4 622	4 575	99,0	4 957	4 622	93,2
Saarland	20	233	87	37,3	1 238	1 229	99,3	1 301	1 287	98,9
Berlin (West)	660	15 036	1 204	8,0	716	685	95,7	816	761	93,3
Bundesgebiet	10 879	103 581	7 190	6,9	37 522	36 616	97,6	44 151	37 068	84,0

*) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen.

1) Einschl. Kleinsiedlerstellen. - 2) Eigentums- und Eigentümerwohnungen.

15. Wohnungsgrößen der vollgeforderten reinen Wohnbauten 1966

Land	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche je Wohnung					
	insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						qm					
Schleswig-Holstein	12 425	1 498	1 779	4 480	3 124	1 544	69,0	37,1	51,3	67,2	80,6	102,1
Hamburg	9 023	1 420	1 435	4 194	1 572	402	68,4	37,1	55,3	71,7	89,9	108,0
Niedersachsen	8 883	610	1 205	2 821	2 308	1 939	78,5	37,9	56,3	69,3	86,4	109,2
Bremen	4 061	479	675	2 061	684	162	66,4	38,4	54,8	67,9	84,9	99,4
Nordrhein-Westfalen	44 142	2 699	10 111	18 405	7 677	5 250	78,3	39,4	61,0	74,8	93,5	121,3
Hessen	10 599	363	1 563	4 121	2 631	1 921	79,8	40,2	57,1	71,6	88,0	112,1
Rheinland-Pfalz	3 692	60	445	1 052	1 096	1 039	90,1	36,7	56,6	73,7	95,0	119,2
Baden-Württemberg	8 819	190	1 338	3 538	2 080	1 673	83,7	36,3	58,4	74,4	90,8	120,2
Bayern	14 663	1 209	2 201	5 340	3 165	2 748	80,5	35,5	55,6	72,9	91,2	122,6
Saarland	1 033	1	28	63	370	571	112,0	0,0	57,1	73,0	108,4	121,5
Berlin (West)	11 164	1 763	3 035	3 908	2 227	231	71,9	42,3	62,7	77,7	93,7	111,7
Bundesgebiet	128 504	10 292	23 815	49 983	26 934	17 480	77,1	38,6	58,7	73,0	90,2	116,6